



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# TICHE AKADEMIE

Bildungsangebot





Dieses Werk ist lizenziert unter CC BY-NC 4.0. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie bitte <http://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>.

# ABSTRACT

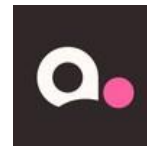
Das Projekt TICHE - Training Innovation for Circularity and Holistic economies zielt darauf ab, eine Europäische Berufsbildungsakademie für Kreislaufwirtschaft zu gründen, die auf der transnationalen Zusammenarbeit einer sehr erfahrenen und komplementären Partnerschaft (einschließlich assoziierter Partner) basiert und Forschungszentren, Veterinärmedizinische Zentren, Universitäten, KMUs, Cluster, Dachverbände und internationale Netzwerke sowie öffentliche Verwaltungen zusammenbringt, die als Ökosystem zusammenarbeiten werden, um den Aufbau von Kapazitäten und die Reaktionsfähigkeit der Berufsbildungssysteme im Sinne eines "Europäischen Ausbildungsraums" zu verbessern.



Università  
degli Studi  
di Ferrara



Wuppertal  
Institut



Co-funded by  
the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten sind jedoch allein die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für sie verantwortlich gemacht werden.

2021-1-IT01-KA220-VET-000033123

LESEN SIE MEHR



# TICHE ACADEMY TRAINING OFFERS

## About the TICHE Academy



## 1. Einführung

Im Kontext eines dringenden globalen grünen Wandels sind nachhaltige Praktiken und Innovationen von entscheidender Bedeutung, ebenso wie die Annahme von ökosystembasierten Ansätzen für die Kreislaufwirtschaft. Wie in **TICHE - R2 - Circular Skills Catcher** dargelegt, ist die Weiterbildung und Umschulung von Menschen, Arbeitskräften und Unternehmern, gegenwärtig und in Zukunft, von entscheidender Bedeutung, um den Übergang zu begründen und zu beschleunigen.

**Die TICHE-Akademie** wird allen interessierten potenziellen Nutzern/Teilnehmern flexible Möglichkeiten bieten, die über eine Vielzahl von Schulungsmodalitäten (vor Ort, online, gemischt), Schulungswege verschiedener Kategorien (Kurzurse, Trainingspillen, Master usw.), verschiedener Qualifikationsniveaus (Grundlagen, Mittelstufe, Fortgeschrittene, Spezialisten) und in Englisch sowie in einigen Landessprachen der Partner angeboten werden.

Dieses Dokument bietet einen umfassenden Überblick über das gemischte Schulungsangebot der TICHE-Akademie, das auf einer Reihe von **16 Schulungsangeboten** aufbaut, die darauf ausgerichtet sind, die Lernenden mit den notwendigen Fähigkeiten auszustatten, um Akteure des Wandels zu sein und den grünen und zirkulären Übergang durch ihre tägliche Arbeit zu unterstützen.

Dieses Dokument stellt die gemeinsamen Bemühungen eines TICHE-Projektconsortiums dar, das sich aus sieben Partnern aus sechs EU-Ländern (IT, GR, FR, IE, FL, G) mit bekannter internationaler Erfahrung in den Bereichen grüne Innovation und Kreislaufwirtschaft zusammensetzt.

Eine ausführliche Beschreibung der TICHE Academy Möglichkeiten finden Sie auf den folgenden Seiten. Da die Akademie als gemischtes Programm konzipiert ist, finden Sie weitere Informationen und kostenlosen Zugang zu diesen Möglichkeiten auf der Projektwebsite <https://tiche-academy.eu/>.

Lesen Sie mehr und werden Sie Partner auf unserer TICHE-Reise zur Kreislaufwirtschaft!

**TICHE AUSBILDUNGSANGEBOT - AKADEMIE -  
GESTALTUNG VON KREISLAUFSYSTEMEN FÜR  
RESSOURCEN UND PRODUKTE**



**1**

# Detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Gestaltung von Kreislaufsystemen für Ressourcen und Produkte</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Anfänger bis Fortgeschrittene
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Die Teilnehmer werden in die Schlüsselaspekte der Kreislaufwirtschaft eingeführt und erhalten Einblicke und praktische Anleitungen, wie sie Markenführung, Wertschöpfungsketten, Produktdesign und Geschäftsmodelle ganzheitlich und strategisch auf die Kreislaufwirtschaft ausrichten können. Das Programm wird die Teilnehmer in die Lage versetzen, den Grundstein für die Widerstandsfähigkeit eines jeden Unternehmens zu legen, indem sie Wissen über Trends, Chancen, Risiken und Strategien erlangen und die Fähigkeiten entwickeln, die für die Einleitung des zirkulären Übergangs erforderlich sind.
<b>Methodologien</b>	Zunächst wird eine Reihe von 6 Modulen entwickelt und durch Vorlesungen und interaktive Sitzungen vermittelt. Anhand von Fallstudien aus der Praxis werden verschiedene Aspekte des Circular System Design demonstriert. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, einzelne Module zu besuchen oder alle 6 Module zu absolvieren, um eine umfassende Schulung in Circular System Design zu erhalten.  Während der Entwicklung und Durchführung der 6 Module wird anois Umfragen durchführen, um das künftige Interesse und den Schulungsbedarf für vertiefende Module zu ermitteln, die die einzelnen in jedem Modul aufgeführten Themen abdecken. Diese zusätzlichen Themen können, falls erforderlich, in zukünftigen Kursmodulen entwickelt werden. Auf diese Weise können künftige Kursentwicklungen direkt mit den Teilnehmern zusammen erstellt werden. Diese neuen Module können sich auch auf bestimmte Branchen konzentrieren (z. B. Möbel, Elektronik, Textilien, Bauwesen usw.).  Der Kurs findet über drei Wochen statt.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung für die vollständige Teilnahme an allen 6 Lektionen, Ausstellung von Mikrozertifikaten über das Europass-System (Europass Digital Credentials for Learning)
<b>Empfänger</b>	Der Kurs steht allen offen, die daran interessiert sind zu verstehen, wie der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft und Fragen der Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit der Verwendung von Ressourcen in Produkten vonstatten geht. Er richtet sich an Unternehmer, Fachleute und Studenten.

<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch
---------------------------------	----------

### Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Kreisförmiges Produktdesign	1 Stunde
<b>MODUL 2</b>	Zirkuläre Geschäftsmodelle	1 Stunde
<b>MODUL 3</b>	Zirkuläre Markenbildung und Kommunikation	1 Stunde
<b>MODUL 4</b>	Kreisförmige Lebenszyklen	1 Stunde
<b>MODUL 5</b>	Kreisförmige Materialien	1 Stunde
<b>MODUL 6</b>	Politik des zirkulären Designs	1 Stunde

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Modul Titel: Kreislauforientiertes Produktdesign</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Achtzig Prozent der Umweltauswirkungen werden in der Entwurfsphase bestimmt. Dennoch entwerfen Designer nicht in ausreichendem Maße kreislauffähige Produkte. Das Hauptziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmern zu vermitteln, wie wichtig es ist, die richtigen Designstrategien zu wählen, um sicherzustellen, dass die Produkte wirklich kreislauffähig sind, und dabei globale Standards zu berücksichtigen.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übergang vom linearen zum kreisförmigen Design</li> <li>• Design für Langlebigkeit</li> <li>• Design für die Reparatur</li> <li>• Design für die Demontage</li> <li>• Planung für die Rückgewinnung von Ressourcen</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> (z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> (z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).
Die Teilnehmer werden ein grundlegendes Verständnis für die verschiedenen Definitionen von Kreislaufwirtschaftsstrategien haben und wissen, wie sich diese Strategien überschneiden und integrieren, um kreisförmige Systeme schaffen.	Die Teilnehmer werden in der Lage sein, Strategien für die Gestaltung von Kreisläufen zu beschreiben, die für verschiedene Anwendungskontexte geeignet sind.

**Modul:** Kreislauforientiertes Produktdesign

<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Verständnis für die verschiedenen Strategien des Kreislaufdesigns und ihre Definitionen.  Wissen darüber, wie sich Strategien des Kreislaufdesigns überschneiden und integrieren, um Kreislaufsysteme zu schaffen.	Fähigkeit, verschiedene Kreislaufdesignstrategien und ihre Anwendbarkeit zu analysieren.  Die Fähigkeit, Möglichkeiten zur Umsetzung von Kreislaufwirtschaftsstrategien in praktischen Szenarien zu erkennen.	Die Fähigkeit, theoretisches Wissen über kreisförmige Designstrategien in praktische Anwendungen zu integrieren.  Expertise bei der Empfehlung geeigneter Strategien für die Gestaltung von Kreisläufen je nach Kontext und Bedarf.

## MODUL 2

### Modul Titel: Zirkuläres Geschäftsmodell

#### *Hauptziele des Moduls*

Die Umstellung auf Kreislaufwirtschaft scheitert oft daran, dass Unternehmen keine geeigneten Kreislaufgeschäftsmodelle entwickeln, um sicherzustellen, dass sie ihre Pläne zur Umstellung auf Kreislaufwirtschaft finanziell und operativ umsetzen können. Das Hauptziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmern zu vermitteln, wie wichtig es ist, die richtigen Geschäftsmodelle auszuwählen, um sicherzustellen, dass die Produkte wirklich kreislauffähig sind.

#### *Inhalt/Themen des Moduls*

- Überarbeitung von
- Anreize Rückkehr
- Erleichterte Wiederverwendung
- Produktion auf Anfrage
- Systeme zur Produktunterstützung
- Sharing Economy

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z. B. ein klares Verständnis des Konzepts der EC, seine historische Entwicklung, Definitionen, Prinzipien. Kenntnis der wichtigsten Beispiele von EC in der Praxis).*

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept der EG und geben Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit EC).*

Die Teilnehmer werden ein grundlegendes Verständnis der Definitionen der einzelnen zirkulären Geschäftsmodelle haben und wissen, wie sich diese Geschäftsmodi überschneiden und integrieren, um zirkuläre Systeme zu schaffen.

Die Teilnehmer werden in der Lage sein, ein oder mehrere geeignete Kreislaufgeschäftsmodelle für ein Produkt zu beschreiben.

### Modul: Zirkuläres Geschäftsmodell

<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Verständnis für verschiedene kreislauforientierte Geschäftsmodelle (z.B. Wiederaufbereitung, Produktunterstützungssysteme). Kenntnisse darüber, wie zirkuläre Geschäftsmodelle zur betrieblichen und finanziellen Nachhaltigkeit beitragen.	Fähigkeit zur Bewertung und Auswahl geeigneter Kreislaufgeschäftsmodelle für verschiedene Produkte oder Dienstleistungen. Die Fähigkeit, Kreislaufgeschäftsmodelle zu entwerfen, die die Pläne für den Übergang zum Kreislaufsystem effektiv unterstützen.	Expertise in der Umsetzung von Kreislaufwirtschaftsmodellen, um nachhaltige Ergebnisse zu erzielen. Fähigkeit, zirkuläre Geschäftsmodelle als Reaktion auf Veränderungen im Geschäftsumfeld anzupassen und zu erneuern.

### MODUL 3

#### **Titel des Moduls: Markenbildung und zirkuläre Kommunikation**

#### *Hauptziele des Moduls*

Viele Unternehmen fürchten Greenwashing oder Kreislaufwirtschaft und kommunizieren ihre Kreislaufaktivitäten nicht angemessen. Angesichts der sich abzeichnenden Politik der Europäischen Kommission und Dänemarks und der Vorschriften gegen Greenwashing ist es wichtig, dass Unternehmen darauf vorbereitet sind. Das Hauptziel dieses Moduls ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, die Schlüsselaspekte der Entwicklung einer konsistenten, kohärenten und zugänglichen Kreislauf-Markenidentität zu verstehen und sicherzustellen, dass die Marke die Kreislaufcharakteristika (Designstrategie und Geschäftsmodelle) des Produkts klar und genau kommuniziert.

#### *Inhalt/Themen des Moduls*

- Werte der Marke
- Markenpersönlichkeit
- Zweck der Marke
- Marke Position
- Vermeiden von Greenwashing
- Zirkuläre Kommunikation

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

Die Teilnehmer werden ein grundlegendes Verständnis dafür erlangen, was Greenwashing ist und wie man es vermeiden kann. Sie erhalten einen Einblick, wie wichtig es ist, ihre Marke mit der passenden Kreislaufdesign-Strategie und Kreislaufgeschäftsmodellen auszurichten, die auf ihren einzigartigen Markt zugeschnitten sind.	Die Teilnehmer werden in der Lage sein, ihre Strategie für Circular Branding zu beschreiben.
--	--

### Modul: Markenbildung und zirkuläre Kommunikation

<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Verständnis der wichtigsten Aspekte bei der Entwicklung einer kreisförmigen Markenidentität. Wissen über Strategien zur Vermeidung von Greenwashing und zur effektiven Kommunikation von Kreislaufeigenschaften.	Die Fähigkeit, eine kohärente und konsistente Kommunikation der Marke circular zu entwickeln.	Kompetenz bei der Schaffung und Pflege einer glaubwürdigen runden Markenidentität.

### MODUL 4

#### **Titel des Moduls: Zirkuläre Ressourcen**

#### *Hauptziele des Moduls*

Ziel des Moduls ist es, dass die Teilnehmer verstehen, warum zirkuläre Materialien für ihre zirkuläre Designstrategie, ihre Geschäftsmodelle, ihr Branding und ihre Wertschöpfungskette entscheidend sind.

#### *Inhalt/Themen des Moduls*

- Planung für die Rückgewinnung von Ressourcen
- Recyceln, recyceln und decyceln
- Innovationen bei biologischen Materialien
- Industrielle Symbiose

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

Die Teilnehmer haben ein grundlegendes Verständnis für den Unterschied zwischen biologischen und technischen Materialien. Sie haben auch ein grundlegendes Verständnis für den Unterschied zwischen Upcycling, Downcycling und Recycling von Materialien und lernen neue Innovationen im Bereich biologischer Materialien kennen.	Die Teilnehmer werden in der Lage sein, nachhaltige Materialien zu identifizieren, die potenziell mit ihrer Kreislaufdesign-Strategie und ihrem Kreislaufgeschäftsmodell übereinstimmen könnten.
---	--

<b>Modul: Kreislaufwirtschaft</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Verständnis für die Bedeutung von Kreislaufmaterialien in Designstrategien und Geschäftsmodellen.  Kenntnisse über verschiedene Arten von nachhaltigen Materialien und deren Anwendungen.	Die Fähigkeit, nachhaltige Materialien für kreisförmiges Design zu identifizieren und zu bewerten.	Expertise in der Optimierung der Ressourcenrückgewinnung und der Minimierung von Abfall durch Kreislaufmaterialien.

<b>MODUL 5</b>	
<b>Modul Titel: Kreislaufwirtschaftliche Produktpolitik</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Die Kreislaufwirtschaft wird die EU in die Lage versetzen, 50 % ihrer Netto-Null-Ziele zu erreichen, mit dem Ziel, die durchschnittlichen Kreislaufwirtschaftsraten in der EU von derzeit 12 % auf 24 % zu verdoppeln. Darüber hinaus gehen viele Länder über den EU-Aktionsplan 2 für die Kreislaufwirtschaft hinaus, indem sie maßgeschneiderte oder strengere Kreislaufwirtschaftsvorschriften entwickeln.	
Das Ziel dieses Moduls ist es, die Teilnehmer mit der Vielfalt der Kreislaufwirtschaftspolitik vertraut zu machen, die zur Förderung, Unterstützung, Beauftragung und Ermöglichung von Kreislaufdesign und Geschäftsmodellen eingesetzt werden kann, um den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft für uns alle zu gewährleisten.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Art der Kreislaufproduktpolitik</li> <li>• Aktuelle und zukünftige Kreislaufwirtschaftspolitik in der EU</li> <li>• Entwurf einer neuen nationalen und regionalen Kreislaufwirtschaftspolitik</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b>	<b>Bewertungskriterien:</b>
<b>Der Student kann:</b> (z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG,	<b>Der Student kann:</b> (z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und

<i>seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Die Teilnehmer verfügen über ein grundlegendes Verständnis der verschiedenen Arten von Kreislaufwirtschaftspolitik.	Die Teilnehmer werden in der Lage sein, die wichtigsten neuen EU-Politiken zum Thema Kreislaufwirtschaft zu skizzieren.

### Modul: Politik für Kreislaufprodukte

<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<i>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen</b>:</i>	<i>Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b></i>	<i>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></i>
Kenntnis der verschiedenen Arten von Kreislaufwirtschaftspolitiken und ihrer Ziele. Kenntnisse der aktuellen und zukünftigen Kreislaufwirtschaftspolitik, insbesondere im EU-Kontext.	Fähigkeit, die Auswirkungen der Kreislaufwirtschaft auf die Geschäftsabläufe und -strategien zu analysieren.	Die Fähigkeit, sich für politische Veränderungen einzusetzen, die die Prinzipien und Praktiken der Kreislaufwirtschaft unterstützen.

### MODUL 6

#### Titel des Moduls: Kreislaufende Lebenszyklen

#### Hauptziele des Moduls

Das Verständnis des gesamten Lebenszyklus eines Produkts und seiner Ressourcen ist entscheidend für das Verständnis, wo geeignete Kreislaufmaßnahmen umgesetzt werden können. Ziel dieses Moduls ist es, dass die Teilnehmer verstehen, wie wichtig es ist, den gesamten Lebenszyklus eines Produkts abzubilden, um geeignete kreislauforientierte Maßnahmen zu identifizieren, die erfolgreich Strategien für kreislauforientiertes Produktdesign, kreislauforientierte Geschäftsmodelle, kreislauforientierte Materialien, Markenbildung und neue kreislauforientierte Strategien kombinieren.

#### Inhalt/Themen des Moduls

- Denken in Lebenszyklen
- Kartierung des Lebenszyklus
- Lebenszyklus-Bewertung
- Rückverfolgbarkeit im Kreislauf (Produkt- und Materialpässe)

#### Lernergebnisse

##### Der Student kann:

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

#### Bewertungskriterien:

##### Der Student kann:

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

Die Teilnehmer werden ein grundlegendes Verständnis dafür haben, was ein Lebenszyklus ist, wie Ökobilanzen durchgeführt werden und welches die wichtigsten Schritte sind, die für die Abbildung der Lebenszyklen eines Produkts wichtig sind.	Die Teilnehmer werden in der Lage sein, einen grundlegenden Lebenszyklus für ein kreisförmiges Produkt zu definieren und zu analysieren.
---	--

### Modul: Kreislaufende Lebenszyklen

<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Kenntnisse des Lebenszykluskonzepts und seiner Anwendung in Strategien der Kreislaufwirtschaft. Kenntnisse der Methoden der Ökobilanzierung und der Instrumente zur Bewertung der Umweltauswirkungen.	Fähigkeit zur Anwendung des Lebenszykluskonzepts zur Verbesserung des Produktdesigns, der Materialauswahl und der End-of-Life-Strategien.	Expertise in der Umsetzung von Kreislaufstrategien zur Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung.

TICHE - ACADEMY'S TRAINING OFFER **TOWARDS  
CIRCULAR AND SUSTAINABLE BUSINESS MODELS**

2

# Detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Erster jährlicher Workshop: Über 20 Jahre Öko-Innovationsforschung: Erfahrungen und neue Wege (10.-11. November 2022).</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Hohes Maß an Spezialisierung
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Am Ende dieses Workshops werden die Teilnehmer in der Lage sein, ein kritisches Verständnis und die Fähigkeit zu entwickeln, über die wichtige Rolle der Öko-Innovation beim Übergang von Unternehmen zu zirkulären und nachhaltigen Geschäftsmodellen nachzudenken.
<b>Methodologien</b>	Präsentation der neuesten Forschungsergebnisse, Präsentation von Daten, Präsentation von Experimenten im Bereich der Kreislaufwirtschaft, Öko-Innovation und Nachhaltigkeit auf europäischer Ebene.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Vor Ort
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von Mikrozertifikaten über das Europass-System (Europass Digital Credentials for Learning)
<b>Empfänger</b>	Studenten, Akademiker, Industrieexperten, Mitarbeiter öffentlicher Einrichtungen.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1/ TAG 1</b>	TAG 1 / Über 20 Jahre Öko-Innovation Forschung: Gelernte Lektionen und neue Wege	8 Stunden
<b>MODUL 2/ TAG 2</b>	TAG 2 / Über 20 Jahre Öko-Innovation Forschung: Gelernte Lektionen und neue Wege	8 Stunden

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>
<b>Titel des Moduls: TAG 1 / Mehr als 20 Jahre Öko-Innovationsforschung: Erfahrungen und neue Wege</b>
<i>Hauptziele des Moduls</i>
Der Workshop zielt darauf ab, sowohl Grundlagenwissen als auch die neuesten Forschungsentwicklungen zu Umweltinnovationen - 'Öko-Innovation' - aus einer Mikro- und Makroperspektive zu vermitteln.
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>
<p><b>12.00 Eröffnungsrede</b> Fernando J. Diaz Lopez (EIT Climate KIC und Universität Stellenbosch)</p> <p><b>12.30 Sitzung 1 Öko-Innovationsforschung und neue Perspektiven</b> Vorsitzender: Claudia Ghisetti (Universität Mailand - Bicocca) René Kemp (Universität Maastricht) Co-Autoren: Arie Rip und Harro van Lente Evolutionäre Ansätze für Innovationen im Dienste der Nachhaltigkeit. Wie sich Nachhaltigkeit und Bedürfnisse ändern können Sandra Schillo (Universität von Ottawa) 20 Jahre Öko-Innovationsforschung - Überlegungen, Beobachtungen und eine konstruktive Herausforderung</p> <p><b>13:30 Mittagspause</b></p> <p><b>14:30 Präsentation frei</b> Alessio D'Amato (Universität von Rom 'Tor Vergata' und IAERE) Öko-Innovation für den Übergang zur Kreislaufwirtschaft</p> <p><b>15.30 Präsentation Ökologisch-innovative Gesellschaft</b> Fernando J. Diaz Lopez (EIT Climate KIC und Universität Stellenbosch) Öko-Innovation, eine globale Gemeinschaft und eine Forschungsagenda</p> <p><b>16:00 Präsentation der Gäste</b> Nicholas Palaschuk (Universität von Waterloo) Nordamerikanisches Netzwerk für Öko-Innovation 16:30 Sitzung 2 Öko-Innovation in Unternehmen 17:30 Vorsitz: Elisa Chioatto (Universität Ferrara) Valery Chistov (Deusto Business School) Co-Autoren: Javier Carrillo Herмосilla, Nekane Aramburu Goya Wie wirkt sich die offene Öko-Innovation auf die Radikalität der Öko-Innovation aus? Manyabe Esangela Daniel (Nationale Universität Kyngpook) Co-Autoren: Mahamadou Biga-Diambédou , Gye-Wan Moon , Bungandwa Toussain, Yeguignafere Diarassouba, Valérie Swaen Aufbau eines nachhaltigen Unternehmensökosystems in Afrika südlich der Sahara: Die Rolle</p>

<p>von Öko-Innovation, sauberer Produktion und Kreislaufwirtschaft          Kaffeepause (10')          Asia Guerreschi (Universität von Ferrara)          Co-Autor: Fernando J. Diaz Lopez (EIT Climate KIC und Universität Stellenbosch)          Kooperationen als Motor für Öko-Innovationen: ein Überblick über die Literatur mit Fokus auf          Genossenschaften Ahmed Bin Sanallah (Universität Warschau)          Koautorin: Magdalena Marczewska          Vertical Farming als Lösung für eine nachhaltige Landwirtschaft: Geschäftsmodellvorschläge          für vertikale Landwirte          18:30 Ende der Aktivitäten (mit anschließendem Rahmenprogramm)</p>	
<p><b>Lernergebnisse</b>  <b>Der Student kann:</b>  <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i></p>	<p><b>Bewertungskriterien:</b>  <b>Der Student kann:</b>  <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i></p>
<p>ein klares Verständnis der wichtigsten Theorien zur ökologischen Nachhaltigkeit haben          Sie haben ein klares Verständnis von praktikablen ökologischen Innovationen, die den zirkulären Übergang unterstützen.</p>	<p>Generieren und wählen Sie tragfähige Öko-Innovationen, die sind mit der Kreislaufwirtschaft vereinbar und reduzieren Umweltauswirkungen.</p>

## Ergebnisse

<p><b>Modul:</b> TAG 1 / 10. November, 2022: Mehr als 20 Jahre Öko-Innovationsforschung: Erfahrungen und neue Wege.</p>		
<p><b>Wissen</b>  <i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p><b>Fertigkeiten</b>  <i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p><b>Fertigkeiten</b>  <i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b></p>	<p>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b></p>	<p>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>wie die Auswirkungen auf die Umwelt durch die Einführung ökologischer und nachhaltiger/zirkulärer Geschäftsmodelle verringert werden können</p>	<p>machbare ökologische Innovationen zu identifizieren, die mit der Kreislaufwirtschaft vereinbar sind,           Erkennen Sie Innovationsimpulse zur Verbesserung von Organisationssystemen, -strukturen und -kulturen und entwickeln Sie eine zukunftsorientierte Innovationsmentalität.</p>	<p>Entwicklung von zwischenmenschlichen, analytischen und Präsentationsfähigkeiten; Vermittlung eines detaillierten Einblicks in die Herausforderungen und Probleme, mit denen Unternehmen konfrontiert sind, die eine umweltfreundlichere innovative Haltung einnehmen wollen.</p>

## MODUL 2

**Titel des Moduls: TAG 2 Über 20 Jahre Öko-Innovationsforschung: Erfahrungen und neue Wege**

### *Hauptziele des Moduls*

Der Workshop zielt darauf ab, sowohl Grundlagenwissen als auch die neuesten Forschungsentwicklungen zu Umweltinnovationen - 'Öko-Innovation' - aus einer Mikro- und Makroperspektive zu vermitteln.

### *Inhalt/Themen des Moduls*

- 8.30 Anmeldung
- 09:00 **Einführung in den Workshop**  
Fernando J. Diaz Lopez (EIT Climate KIC und Universität Stellenbosch) 09:10 **Eröffnungsvortrag**  
Massimiliano Mazzanti (Universität von Ferrara, SEEDs und CERCIS)  
Modellierung von grüner Wissensproduktion und Öko-Innovationspolitik
- 10:00 - **Sitzung 3 Öko-Innovation für die Energiewende, die digitale Transformation, die Nachhaltigkeit und das Klima** Vorsitz: Christoph Kiefer (Fraunhofer ISI)  
Ryan Roberts (Victoria University of Wellington)  
Co-Autoren: Alan Brent, Jim Hinkley, Bob Cavana  
Die Auswirkungen von Öko-Innovationen verstehen: Gemeinschaftsprojekte für erneuerbare Energien in Aotearoa, Neuseeland  
Sandro Montresor (GSSI)  
Co-Autoren: Francesco Rentocchini und Antonio Vezzani  
'Walking the Green Line': staatlich geförderte F&E und saubere Technologien in den USA  
Claudia Ghisetti (Universität Bicocca)  
Co-Autoren: Davide Antonioli, Massimiliano Mazzanti, Francesco Nicolli, Marco Quatrosi  
'Zwillingsübergang' und organisatorische Rahmenbedingungen: Empirische Erkenntnisse aus italienischen Regionen Magdalena Marczewska (Universität Warschau)  
Digital oder nachhaltig: Das Dilemma der KMU
- 11:30 **Mini-Konferenz nur mit Einladung**  
Guy Fournier (Hochschule Pforzheim)  
Systeminnovation im Verkehr mit automatisierten Kleinbussen und ITS: der stadtzentrierte Ansatz von AVENUE
- 11:45 Kaffeepause
- 12:00 **Präsentation der Gäste**  
Ubiratã Tortato (Päpstliche Katholische Universität von Parana)  
Kreislaufwirtschaft und ESG aus einer Öko-Innovationsperspektive: Fortschritte in Brasilien
- 12:30 Mahamadou Biga-Diambeidou (UCLouvain und ICN Business School, Lothringische Universität - CEREFIGE)  
Förderung eines Forschungsökosystems für nachhaltiges Unternehmertum in Afrika
- 12:45 **Schlussworte**  
Massimiliano Mazzanti (Universität von Ferrara, SEEDs und CERCIS)

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

Sie haben ein klares Verständnis der wichtigsten Theorien zur ökologischen Nachhaltigkeit.

Sie haben ein klares Verständnis für machbare ökologische Innovationen, die den Kreislaufwandel auf Unternehmensebene fördern.

Generieren und wählen Sie tragfähige Öko-Innovationen aus, die mit der Kreislaufwirtschaft vereinbar sind und die Umweltbelastung reduzieren.

## Ergebnisse

<b>Modul:</b> TAG 2 / 11. November 2022: Mehr als 20 Jahre Öko-Innovationsforschung: Erfahrungen und neue Wege.		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Wie die Auswirkungen auf die Umwelt durch die Einführung und nachhaltiger/zirkulärer Geschäftsmodelle verringert werden können.	Identifizieren Sie machbare ökologische Innovationen, die mit der Kreislaufwirtschaft vereinbar sind. Erkennen Sie die wichtigsten Innovationsfaktoren und verbessern Sie Systeme, Strukturen und Organisationskultur.	Entwicklung von zwischenmenschlichen, analytischen und Präsentationsfähigkeiten; Vermittlung eines detaillierten Einblicks in die Herausforderungen und Probleme von Unternehmen, die eine umweltfreundlichere, innovative Haltung einnehmen wollen.

**SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
IN RICHTUNG KREISLAUFWIRTSCHAFT**

**3**

# Detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	7
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Fortgeschrittene
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Nach Abschluss des Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, die Konzepte der linearen und der Kreislaufwirtschaft sowie die zugrundeliegenden Nachhaltigkeits Herausforderungen zu erklären, die uns zwingen, von einem linearen Modell zu einer Kreislaufwirtschaft mit zirkulären Geschäftsmodellen überzugehen. Der Student ist in der Lage, nationale und europäische Politiken und Aktionspläne für die Kreislaufwirtschaft zusammenzufassen, Instrumente der Kreislaufwirtschaft zu erklären und anzuwenden, die zur Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft eingesetzt werden. Der Student ist in der Lage, die Fähigkeit ausgewählter Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zu analysieren, die Anforderungen der Kreislaufwirtschaft zu erfüllen. Der Student ist in der Lage, Entwicklungsbedürfnisse und praktische Maßnahmen zu identifizieren und zu analysieren, um die Ziele der Kreislaufwirtschaft zu erreichen.
<b>Methodologien</b>	Vorlesungen, eine Gruppenübung mit Nachbesprechung und eine Demontageübung.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online (Umsetzung vorzugsweise im September-Oktober)
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Die Kursbewertung basiert auf den Noten der Abschlussprüfung und der Übungen.
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von Mikrozertifikaten über das Europass-System (Europass Digital Credentials for Learning)
<b>Empfänger</b>	Studenten
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft	Vorlesungen 30 h, Gruppenarbeit 30 h, Selbststudium 75 h.

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Siehe: Erwartete Lernergebnisse.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
Definitionen und Grundsätze der linearen und der Kreislaufwirtschaft. Herausforderungen der Nachhaltigkeit. Nutzung von Ressourcen. Nationale und europäische Politik für die Kreislaufwirtschaft. EG-Instrumente wie Dematerialisierung, Lebenszyklus, Ökodesign, grüne Chemie und Technik, industrielle Symbiose, Wiederaufarbeitung. Maßnahmen zur Kreislaufwirtschaft.	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Verständnis von Konzepten im Zusammenhang mit der linearen und Kreislaufwirtschaft. Kenntnisse über nationale und EU-Politiken und Aktionspläne im Zusammenhang mit der Kreislaufwirtschaft (EC). Vertrautheit mit den verschiedenen Instrumenten, die zur Förderung des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft eingesetzt werden. Verständnis der nationalen und EU-Politik, die für eine fundierte Entscheidungsfindung relevant ist. Fähigkeit zur Anpassung an die Herausforderungen der Nachhaltigkeit und an sich verändernde Geschäftsumgebungen	Verdeutlichen Sie die Unterschiede zwischen linearer und Kreislaufwirtschaft. Liefen Sie relevante Beispiele, um die Anwendung der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu veranschaulichen. Fassen Sie die wichtigsten Elemente der nationalen und europäischen Politik zur Kreislaufwirtschaft zusammen. Demonstrieren Sie den effektiven Einsatz von Instrumenten der Kreislaufwirtschaft, um die Kreislaufwirtschaft zu analysieren und zu fördern. Liefen Sie begründete Bewertungen und Empfehlungen zur Verbesserung der Kreislaufwirtschaft. Schlagen Sie adaptive Strategien vor, um mit der sich verändernden Dynamik der Nachhaltigkeit und der Unternehmenslandschaft umzugehen.

## Ergebnisse

Modul: Auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<i>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen</b>:</i>	<i>Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b></i>	<i>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></i>
<p>Verständnis der Konzepte der linearen und der Kreislaufwirtschaft, einschließlich der Prinzipien, der Dynamik und der Herausforderungen, die mit jedem Modell verbunden sind.</p> <p>Vertrautheit mit der nationalen und europäischen Politik und den Aktionsplänen im Zusammenhang mit der Kreislaufwirtschaft (EC).</p> <p>Kenntnis der verschiedenen Instrumente, die zur Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft eingesetzt werden.</p>	<p>Die Fähigkeit, die Konzepte der linearen und der Kreislaufwirtschaft zu erklären und klar zu formulieren.</p> <p>Expertise in der Zusammenfassung und Synthese von Informationen über nationale und EU-Politiken und Aktionspläne zur Kreislaufwirtschaft.</p> <p>Kompetenz im effektiven Einsatz von Instrumenten der Kreislaufwirtschaft zur Förderung der Kreislaufwirtschaft.</p> <p>Analytische Fähigkeiten, um die Eignung von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen für die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu beurteilen.</p>	<p>Sie sind in der Lage, Konzepte effektiv zu erklären und Informationen über lineare und kreislauforientierte Wirtschaftssysteme zusammenzufassen.</p> <p>Die Fähigkeit, die Kompatibilität von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen mit den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu analysieren und zu bewerten.</p> <p>Verständnis der relevanten EU- und nationalen Politiken und Aktionspläne, um eine fundierte Entscheidungsfindung zu ermöglichen.</p> <p>Die Fähigkeit, sich an die sich entwickelnden Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit und an Veränderungen in der Unternehmenslandschaft anzupassen, insbesondere im Zusammenhang mit der Umstellung auf die Kreislaufwirtschaft.</p>

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***KREISLAUFWIRTSCHAFTSSPIEL***

4

# Detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	Spiel zur Kreislaufwirtschaft
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	6-7
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Zwischenstufe
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	<p>Nach Abschluss des Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, das Konzept der Kreislaufwirtschaft zu erklären.</p> <p>Darüber hinaus können die Studenten Geschäftsmodelle der Kreislaufwirtschaft und die Methoden, die zum Aufbau eines nachhaltigen Lebenszyklus für ein Produkt verwendet werden, erklären und anwenden.</p> <p>Der Student wird in der Lage sein, begründete Entscheidungen zu treffen, um die verschiedenen Aspekte des nachhaltigen Lebenszyklus, wie Kosten, Haltbarkeit, Recyclingmöglichkeiten usw., abzuwägen.</p> <p>Der Student ist in der Lage, die Auswirkungen verschiedener Lösungen der Kreislaufwirtschaft unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus zu analysieren.</p>
<b>Methodologien</b>	Vorläufige Aufgabe, spielbasiertes Lernen, Diskussion, Reflexion und Bericht.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Schriftlicher Bericht
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von Mikrozertifikaten über das Europass-System (Europass Digital Credentials for Learning), Europass Digital Credentials Zertifikat auf Anfrage.
<b>Empfänger</b>	Studenten, Arbeiter, Arbeitslose
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Spiel zur Kreislaufwirtschaft	Vorläufige Aufgabe 10 h, Wild Basiertes Lernen 3 h, Diskussion 1 h, Reflexion und Bericht 13 h

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Spiel zur Kreislaufwirtschaft</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Der Student wird in der Lage sein <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Konzept der Kreislaufwirtschaft erklären.</li> <li>• Geschäftsmodelle der Kreislaufwirtschaft und die Methoden, die zum Aufbau eines nachhaltigen Lebenszyklus für ein Produkt verwendet werden, erklären und anwenden.</li> <li>• die Analyse der Auswirkungen verschiedener Lösungen der Kreislaufwirtschaft unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorläufige Aufgabe: Unabhängige Studie über die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft und des Lebenszyklusdenkens.</li> <li>• Spielen: Gruppenarbeit</li> <li>• Diskussion: Aktivitäten im Klassenzimmer</li> <li>• Reflexion und Berichterstattung: Individuelle Arbeit</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Der Lernende wird das Konzept der Kreislaufwirtschaft und des Lebenszyklus verstehen. Außerdem kennt er die Auswirkungen verschiedener Lösungen der Kreislaufwirtschaft, wenn er den gesamten Lebenszyklus betrachtet.	Der Student ist in der Lage, das Konzept der Kreislaufwirtschaft zu definieren, Entscheidungen zu treffen, die die Ziele der Kreislaufwirtschaft im Produktlebenszyklus begünstigen, und die Auswirkungen der Entscheidungen zu analysieren.

## Ergebnisse

Modul: Spiel zur Kreislaufwirtschaft		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft und den Lebenszyklus.	Treffen Sie anhand eines praktischen Fallbeispiels kreative Entscheidungen, die der Kreislaufwirtschaft im Lebenszyklus eines Produkts zugute kommen.	Treffen Sie Entscheidungen, die zu Lösungen für eine nachhaltigere Produktion führen.

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***INNOVATION UND KOMPETENZEN IN DER  
KREISLAUFWIRTSCHAFT***

**5**

# Detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>CEIS - Zirkuläre Wirtschaft, Innovation und Qualifikationen</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Hohes Maß an Spezialisierung
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Durchführung eines Kurses, der Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf ökologische Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft in Produktionsprozessen vermittelt und dabei wirtschaftliche Konzepte und Bewertungen mit Elementen der Analyse von Energieeffizienz und Nachhaltigkeit im Produktdesign kombiniert.
<b>Methodologien</b>	Lehrgang 128 Stunden Vorträge, 2 Ausgaben, jede Ausgabe für Gruppen von 20 Teilnehmern
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Mischform: vor Ort und online. Blended Learning: 80 Stunden Fernunterricht und 48 Stunden Präsenzunterricht in Ferrara (2 Wochen).
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von Mikrozertifikaten über das Europass-System (Europass Digital Credentials for Learning)
<b>Empfänger</b>	Studenten, Akademiker, Industrieexperten, Mitarbeiter öffentlicher Einrichtungen.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	<sup>st</sup> 1 Satz Lektionen	52 Stunden
<b>MODUL 2</b>	<sup>nd</sup> 2 Sätze von Lektionen	24 Stunden
<b>MODUL 3</b>	<sup>rd</sup> 3 Sätze von Lektionen	36 Stunden
<b>MODUL 4</b>	<sup>th</sup> 4 Sätze von Lektionen	16 Stunden

## Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Nachhaltige Entwicklung und industrielle Produktion</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Ziel des Moduls ist es, die Grundlagen der Kreislaufwirtschaft aus makro- und mikroökonomischer Sicht zu vermitteln und einen Überblick über die einschlägigen Rechtsvorschriften zu geben.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<p><b>1. NACHHALTIGE ENTWICKLUNG</b> Wirtschaftlich-ökologische Nachhaltigkeit: technologische Innovation, Politik und internationale Szenarien. Makroökonomische Aspekte, strukturelle Veränderungen in Sektoren, Unternehmensdynamik. Themen: Treibhausgasemissionen, Energie, Kreislaufwirtschaft</p> <p><b>2. KREISLAUFWIRTSCHAFT</b> Die Rolle von Unternehmen und Produktionssektoren beim Übergang zu einer grünen Wirtschaft (kohlenstoffarme und Kreislaufwirtschaft). Umweltpolitische Maßnahmen auf der Grundlage von Marktanreizen (Besteuerung, Emissionshandel, Haftung) und innovative Unternehmensstrategien und Antworten.</p> <p><b>3. UMWELTGESETZGEBUNG</b> Der EU- und nationale Umweltsrechtsrahmen, seine institutionelle Architektur, Genehmigungsregelungen, Standards und Kontrollsysteme.</p> <p><b>4. ENERGIELEISTUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Märkte und Energiepolitik: Strommärkte und die Rolle der erneuerbaren Energien.</li> <li>• Wirtschaftliche Steueranreize</li> <li>• Energie-Audit-Methoden. Überblick über den Energieverbrauch in verschiedenen Branchen</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Sie haben ein klares Verständnis der wichtigsten Theorien zur ökologischen Nachhaltigkeit. Sie haben ein klares Verständnis von Energie, Kreislaufwirtschaft und rechtlichen Aspekten.	Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit der Kreislaufwirtschaft (CE)

## Ergebnisse

Modul: Nachhaltige Entwicklung und industrielle Produktion		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen: werden es wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein werden in der Lage sein:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Wie die Auswirkungen auf die Umwelt durch ein stärker umweltorientiertes und nachhaltiges/zirkuläres Modell reduziert werden können	Nachhaltige Entwicklung verstehen Verständnis für praktische Beispiele und zukunftsweisende Kreislaufmodelle	Entwickeln Sie zwischenmenschliche und analytische Fähigkeiten sowie Präsentationsfähigkeiten in Bezug auf Fragen der nachhaltigen Entwicklung und des Übergangs zur EG.  Geben Sie einen detaillierten Einblick in die Herausforderungen und Probleme, auf die Sie gestoßen sind.

<b>MODUL 2</b>	
<b>Titel des Moduls: Die wirtschaftliche Bewertung von Umweltinnovationsprojekten in Bezug auf die Unternehmensleistung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Das Modul zielt darauf ab, die Grundlagen der ökologischen und wirtschaftlichen Bewertung von Umweltprojekten zu vermitteln.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<p><b>1. Kosten-Nutzen-Analyse (CBA)</b> Die wirtschaftliche Bewertung der Umwelt. Grundprinzipien der ökonomischen Bewertung: Messung von ökologischen und nicht-ökologischen Werten, Nutzen und Kosten; Bewertungsmethoden; Aggregation von Werten über die Zeit. Verwendung der Kosten-Nutzen-Analyse als Instrument zur Bewertung von öffentlichen Maßnahmen und privaten Investitionsentscheidungen. Anwendungen auf dem Energiemarkt. Untersuchung der Kosten-Nutzen-Analyse für Ex-ante-Bewertungen der Wirksamkeit und der Auswirkungen verschiedener Arten von Interventionen. Das Modul gliedert sich in folgende Untereinheiten: Struktur und Anwendung der Kosten-Nutzen-Analyse; Wahl und Auswirkungen verschiedener Diskontsätze; Techniken zur Kosten- und Nutzenschätzung; praktische Beispiele.</p> <p><b>2. LCA (Lebenszyklusanalyse)</b> Untersuchung des gesamten Lebenszyklus eines Produkts oder einer Dienstleistung, einschließlich der Beziehungen in der Lieferkette; detaillierte Analyse der Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit in Verbindung mit der technologischen und wirtschaftlichen Entwicklung.</p>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Sie haben ein klares Verständnis der wichtigsten Theorien zur ökologischen und wirtschaftlichen Bewertung.	Kenntnis der wichtigsten Bewertungstechniken

## Ergebnisse

<b>Modul: Die wirtschaftliche Bewertung von Umweltinnovationsprojekten in Bezug auf die Unternehmensleistung</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Grundlegende Bewertungstheorien	Bewertung der Umweltauswirkungen von Projekten und Interventionen	Bewertung der Auswirkungen von Umweltprojekten

**MODUL 3****Titel des Moduls: Triebkräfte und Indikatoren für die wirtschaftliche und finanzielle Überwachung von Interventionen***Hauptziele des Moduls*

Das Modul zielt darauf ab, die Grundlagen der ökologischen und wirtschaftlichen Bewertung von Umweltprojekten zu vermitteln.

*Inhalt/Themen des Moduls***1. PROJEKTMANAGEMENT VON MASSNAHMEN ZUR RESSOURCENEFFIZIENZ**

- Grundlagen des Projektmanagements. Triebkräfte und Indikatoren für die wirtschaftliche und finanzielle Überwachung von Interventionen. Präsentation von sektoralen Fallstudien über die Einführung grüner Innovationen und ihre Auswirkungen auf die wirtschaftliche Leistung (Gewinne, Produktivität).
- Einführender Teil über Energieleistungskennzahlen und das Baseline-Konzept.
- Indikatoren für die Kosten-Nutzen-Analyse der Energieeffizienz, unter besonderer Berücksichtigung der Konzepte des Kapitalwerts (NPV) und der Kosten der Energieeinsparung (KEK).
- Beispiele für BAT (Best Available Technology) und Gewinn- und Verlustrechnung für eine industrielle Energieeffizienzmaßnahme.

**2. INVESTMENT EVALUIERUNG UND PROJEKT: FINANZIERUNG ENERGIE UND UMWELT**

- Wichtigste Quellen und Finanzierungsinstrumente. Regionaler Energieplan
- Die Analyse der Identifizierung und Entwicklung grüner Patente in Bezug auf Technologien, die in der verarbeitenden Industrie eingesetzt werden, um zu verstehen, auf welche Weise der Wert von F&E-Investitionen formal genutzt wird.

**3. BUDGET**

- Schätzung der benötigten physischen Ressourcen
- Geschätzter Bedarf an Humanressourcen
- Kostenschätzung der benötigten materiellen und personellen Ressourcen in Bezug auf den Projektzeitplan.
- Analyse der möglichen Lieferanten

**FINANZIELLE PROJEKTÜBERWACHUNG UND RISIKOMANAGEMENT**

- Die wichtigsten Buchhaltungs- und Berichterstattungsinstrumente und -techniken
- Identifizierung von internen und externen Risiken und Chancen
- Erkennung von Frühwarnsignalen für Risiken und Identifizierung möglicher Maßnahmen zu deren Bewältigung.

**4. NACHHALTIGKEITSBUDGETS, UNTERNEHMENSSTRATEGIEN, FALLANALYSEN**

- Nachhaltigkeitsbudgets und soziale, wirtschaftliche und ökologische CSR-Strategien (Corporate Social Responsibility).
- Kohlenstoff-Fußabdruck.
- Fallstudien von Unternehmen.

**Lernergebnisse****Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

Sie haben ein klares Verständnis für die wichtigsten Säulen des Managements und der Finanzierung von Nachhaltigkeitsprojekten.

**Bewertungskriterien:****Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

Definition, Verwaltung und Finanzierung eines Projekts für Nachhaltigkeit

## Ergebnisse

<b>Modul: Triebkräfte und Indikatoren für die wirtschaftliche und finanzielle Überwachung von Interventionen</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Grundlagen: Theorien des Projektmanagements und der Finanzierung	Verwaltung und Koordinierung von Umweltprojekten	Verwaltung und Koordinierung von Umweltprojekten

<b>MODUL 4</b>	
<b>Titel des Moduls: Budgetierung und Produktionsprozesse für die Kreislaufwirtschaft</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Das Modul zielt darauf ab, die Grundlagen der Budgetierung und Projektüberwachung zu vermitteln.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<p><b>1. KREISLAUFWIRTSCHAFT IN PRODUKTIONSPROZESSEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energierückgewinnung (Kraft-Wärme-Kopplung, Wärme, Anreize)</li> <li>• Lebensmittelabfälle (Biogas, Biokunststoff)</li> <li>• Mode</li> <li>• Feste Abfälle (Aluminium, Glas, Papier)</li> </ul> <p><b>2. DESIGN FÜR WIEDERAUFBEREITUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökologische Nachhaltigkeit und Industriedesign</li> <li>• Konstruktionsprinzipien für die Wiederaufbereitung - Demontage</li> <li>• Konkrete Beispiele für Design zur Wiederaufbereitung</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> Der Student kann:	<b>Bewertungskriterien:</b> Der Student kann:
<i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Sie haben eine klare Vorstellung von Kreislaufprozessen mit dem Schwerpunkt auf Ökodesign und Regeneration.	Definieren Sie das Konzept der Regeneration und des Ökodesigns.

## Ergebnisse

Modul: Budgetierung und Produktionsprozesse für die Kreislaufwirtschaft		
<p><b>Wissen</b></p> <p>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</p>	<p><b>Fertigkeiten</b></p> <p>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</p>	<p><b>Fertigkeiten</b></p> <p>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</p>
<p>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer wissen:</b></p>	<p>Am Ende dieser Lektion <b>wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></p>	<p>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>Praktiken für zirkuläre Prozesse und die Rolle der Regeneration</p>	<p>Strategien für zirkuläre Prozesse ansprechen</p>	<p>Leitende Strategien für zirkuläre Prozesse</p>

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***MASTERSTUDIENGANG IN GRÜNER WIRTSCHAFT  
UND NACHHALTIGKEIT***

6

# Detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	7
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Hohes Maß an Spezialisierung
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Der Kurs vermittelt den Studenten interdisziplinäre Fähigkeiten, die sie befähigen, sich mit Fragen der grünen Wirtschaft und der nachhaltigen Entwicklung auseinanderzusetzen. Die Hauptthemen der grünen Wirtschaft und Nachhaltigkeit sind Öko-Innovation, grüne Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung. Entwicklung. Auch herausfordernde Fragen der Ökopolitik werden untersucht - sowohl aus nationaler als auch aus internationaler Sicht.
<b>Methodologien</b>	Der Kurs bietet engagierten Unterricht in den fortgeschrittenen Kernbereichen der Umweltökonomie, des Umweltrechts, der Ökonometrie und der Forschungsmethoden sowie die Möglichkeit, aus einem Portfolio von Wahlkursen zu wählen. Der Kurs basiert auf aktiven Lehrmethoden, die darauf ausgerichtet sind, die Beteiligung der Studenten zu maximieren. Zusätzlich zu den theoretischen Sitzungen werden alle Teilnehmer in die Diskussion von Fallstudien und die Entwicklung von Projektarbeiten einbezogen.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Vor Ort
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test, Projektarbeit, Forschungsprojekt, Dissertation
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Master's Degree, Ausstellung von Europass Digital Credentials for Learning
<b>Empfänger</b>	Studenten, die ihren Abschluss machen
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
MODUL 1/JAHR 1	<sup>st</sup> Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit -1 JAHR	
MODUL 2/ JAHR 2	<sup>nd</sup> Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit -2 JAHRE	

## Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit -1st YEAR</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Die Studenten werden in der Lage sein, die Auswirkungen wirtschaftlicher und sozialer Aktivitäten auf die Umwelt und die Nachhaltigkeit in hochgradig integrierten internationalen Kontexten zu analysieren. Sie werden in der Lage sein, die wirtschaftlichen Auswirkungen technologischer Innovationsprozesse zu bewerten und die Chancen neuer Paradigmen für nachhaltiges Unternehmenswachstum und -management mit Hilfe statistischer und ökonometrischer Methoden zu nutzen.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<b>Obligatorische Kurse</b>	<b>ECTS</b>
Strategische Steuerung und Leistungsmanagement (1. SEM)	9
KMU-Governance und Rechnungswesen (1. SEM)	9
Quantitative Methoden für Wirtschaft und Business (1. SEM)	8
Ökonometrische Methoden und Modelle (2. SEM)	7
Unternehmens- und Markttheorie (2. SEM)	9
Industriepolitik und Nachhaltigkeit (2. SEM)	9
Organisatorisches Verhalten und Personalmanagement (2. SEM)	8
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
die Bedeutung, die Merkmale, die Wichtigkeit und die Rolle von KMU in der Wirtschaft zu verstehen.  Verstehen, was es bedeutet, Unternehmer zu werden und welche Folgen der Lebenszyklus eines Unternehmens hat. Verstehen Sie die Rolle von Ethik und sozialer Verantwortung im Geschäftsleben.  Die Rolle der Rechnungslegung und Buchführung in KMU verstehen  Menschliches Verhalten in organisatorischen Zusammenhängen, mit besonderem Schwerpunkt auf der Entscheidungsfindung von Führungskräften und einigen Elementen des Personalmanagements.  Kenntnisse des strategischen Managementprozesses (d.h. strategische Planung, Strategie usw. Umsetzung und	Entwerfen Sie strategische Kontrollsysteme und wenden Sie den Rahmen zur Leistungsmessung in realen Unternehmen an, unabhängig vom Geschäftsmodell. Führen Sie eine strategische Analyse durch, schlagen Sie Möglichkeiten auf dem Markt vor und erstellen Sie eine Machbarkeitsanalyse.  Analyse der ethischen Implikationen von Entscheidungen  Schreiben, bewerten und präsentieren Sie einen Geschäftsplan Analysieren Sie die internationalen Markteintrittsstrategien, die KMU zur Verfügung stehen.  Analyse der Wettbewerbsherausforderungen und strukturellen Veränderungen, mit denen Unternehmen heute konfrontiert sind, um eine "Weltsicht" entwickeln zu können, die für Manager unerlässlich ist, um angemessene und praktische

strategische Kontrolle) und der Leistungsmessung.  Das Wissen und die Werkzeuge, um die industrielle Dynamik und ihre politischen Auswirkungen zu verstehen, mit einem Schwerpunkt auf Fragen der Nachhaltigkeit und kleinen und mittleren Unternehmen.	Maßnahmen zu definieren, die die Entscheidungen und das Verhalten von Managern und Mitarbeitern am Arbeitsplatz beeinflussen.
---	---

## Ergebnisse

Modul: Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit -1.		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Anerkennung der Rolle der KMU in der Wirtschaft Rolle der Ethik und der sozialen Verantwortung strategischer Managementprozess industrielle Dynamik und ihre politischen Auswirkungen	Anwendung von Buchhaltungs- und Buchführungstechniken, strategische Planung des Personalmanagements, Umsetzung der strategischen Kontrolle	Gestaltung strategischer Kontrollsysteme  eine Machbarkeitsanalyse erstellen  einen Businessplan schreiben, bewerten und präsentieren

## MODUL 2

<b>Titel des Moduls: Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit -2nd YEAR</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Die Studierenden sind in der Lage, die grundlegenden Aspekte der Unternehmensführung in internationalen Kontexten zu beschreiben und in Beziehung zu setzen, und zwar sowohl in Bezug auf die strategischen, finanziellen und kommerziellen Managementprofile als auch in Bezug auf die Aspekte der Nachhaltigkeit, wobei die Marktchancen im Zusammenhang mit den globalen Herausforderungen und der Kreislaufwirtschaft berücksichtigt werden.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<b>Obligatorische Kurse</b>	<b>ECTS</b>
Umweltrecht und geistiges Eigentum (1. SEM)	8
Ökologische Innovationen, Unternehmensleistung und industrielle Dynamik (1. SEM)	7
Umwelt und grüne Wirtschaft (1. SEM)	7

Bewertung der öffentlichen Politik (2. SEM)	7
<b>Wahlpflichtfächer (1. SEM)</b>	
Sie müssen einen der folgenden Kurse wählen:	4
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktikum(4 ECTS)</li> <li>• Chinesische Sprache (4 ECTS)</li> <li>• Französische Sprache (4 ECTS)</li> <li>• Deutsche Sprache (4 ECTS)</li> <li>• Spanische Sprache (4 ECTS)</li> </ul>	
Sie müssen 14 ECTS aus den folgenden vorgeschlagenen Kursen wählen:	14
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politiken für Nachhaltigkeit und lokale Entwicklung (7 ECTS) (1. SEM)</li> <li>• Entwicklungsökonomie und Schwellenländer (7 ECTS) (1. SEM)</li> <li>• Ökonomie der Innovationen (7 ECTS) (1. SEM)</li> <li>• Ökonometrische Techniken zur Politikbewertung (7 ECTS) (2. SEM)</li> <li>• Öffentliche Finanzwirtschaft (7 ECTS) (2. SEM)</li> <li>• Projektarbeit (7 ECTS) (2. SEM)</li> </ul>	
Master's Thesis (Forschungsprojekt und Dissertation) (2. SEM)	14
<p style="text-align: center;"><b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i></p>
<p>Die verschiedenen Formen des Schutzes von immateriellen Vermögenswerten</p> <p>Kritisches Bewusstsein für die Wettbewerbsbeschränkungen, die der Schutz des gewerblichen und geistigen Eigentums notwendigerweise mit sich bringt</p> <p>Datenverwaltung</p> <p>Konzept der Öko-Innovation, ihre Determinanten und Auswirkungen auf das Wirtschaftssystem.</p> <p>Regulierung der Umwelt</p> <p>Verstehen der wichtigsten Zusammenhänge zwischen Wirtschaft und Umweltfragen die Rolle der Umweltpolitik verstehen verstehen, wie KMUs wichtige Investitions- und Finanzierungsentscheidungen, und wie sie ihre Cashflow-Politik festlegen.</p>	<p>Analyse von Innovationen aus bestehenden Datenbanken (Patentmodul) zum Schutz immaterieller Vermögenswerte</p> <p>Analyse der wichtigsten Umweltfragen aus wirtschaftlicher Sicht</p> <p>Analyse und Verständnis der Dynamik und des Managements von Cashflow;</p> <p>einige wichtige Finanzentscheidungen treffen, wie z.B. die Bewertung und Auswahl von Investitionsprojekten und die Finanzpolitik.</p>

## Ergebnisse

nd <b>Modul:</b> Master in Grüner Wirtschaft und Nachhaltigkeit -2 JAHRE		
<b>Wissen</b> <i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die Theorie der Innovation Gewerbliches und geistiges Eigentum Umweltökonomie und politische Theorie	Erkennen von Systemen und Praktiken zum Schutz immaterieller Vermögenswerte  Analyse von Umweltvorschriften und Messmethoden (z.B. OECD Environmental Rigour Indicators)	Implementierung der Finanzbuchhaltung  Analyse der Innovation Bewertung des Investitionsprojekts Bewertung der Politik

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***BEFÄHIGUNGSNACHWEIS FÜR STADTREINIGUNG,  
MÜLLABFUHR UND RECYCLING (FRANZÖSISCH)***

7

# Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Zertifikat der beruflichen Kompetenz (CAP auf Französisch) in Reinigung, Sammlung und Recycling der städtischen Umwelt</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Berufliche Bildung - Zertifikat der beruflichen Kompetenz
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Zwischenstufe
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Am Ende dieser Schulung beherrschen die Teilnehmer die Techniken der Stadtreinigung, der Abfallsammlung sowie der Abfallbehandlung und -verwertung.
<b>Methodologien</b>	800 Stunden theoretische Kurse + 456 Stunden Praktika in Unternehmen
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Abwechslung von Präsenzkursen und Praktika in Unternehmen.
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Endnoten (von 20), die durch das französische Bildungssystem definiert sind, siehe hier: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufseinheit 1: Reinigungs- und Hygienetechniken (Koeffizient 4) + Gesundheitsprävention in der Umwelt (Koeffizient 1)</li> <li>• Berufseinheit 2: Techniken der Abfallsammlung (Koeffizient 3)</li> <li>• Fachliche Einheit 3: Techniken der Abfallbehandlung/Aufbereitung (Koeffizient 4)</li> <li>• Allgemeine Einheit 1: Französisch, Geschichte-Geographie, Politische Bildung (Koeffizient 3)</li> <li>• Allgemeine Einheit 2: Mathematik, Physik und Chemie (Koeffizient 2)</li> </ul>
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Zertifikat der beruflichen Kompetenz, Stufe 3 in Frankreich, Europass Digital Credentials for Learning
<b>Empfänger</b>	Arbeitssuchende mit niedrigem Bildungsniveau
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Französisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern- /Ausbildungsstunde n (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Reinigung und Sanitärtechniken Umweltbezogene Gesundheitsprävention	105h Theorie + 140h praktische Ausbildung Theorie 35h
<b>MODUL 2</b>	Techniken zur Abfallsammlung	91h Theorie + 140h Praktikum
<b>MODUL 3</b>	Techniken zur Abfallbehandlung/Verwertung	105h Theorie + 140h Praktikum
<b>MODUL 4</b>	Französisch, Geschichte-Geographie, Politische Bildung	105h
<b>MODUL 5</b>	Mathematik, physikalische und chemische Wissenschaften	70h
<b>MODUL 6</b>	Lkw-Erlaubnis Bestehen des Zertifikats für sicheres Fahren Erste- Hilfe-Kurs am Arbeitsplatz	196h
<b>MODUL 7</b>	Maßgeschneiderte Begleitung	98h

## Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Modultitel: Reinigungstechniken und städtische Sauberkeit &amp; Gesundheitsprävention in der Umwelt</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beherrschen von Reinigungs- und Hygienetechniken</li> <li>• Identifizieren Sie die technischen und beruflichen Erwartungen in diesem Bereich</li> <li>• Erlernen und Umsetzen der Regeln für Hygiene und Sicherheit.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorschriften</li> <li>• Beschreibung der täglichen Aufgaben bei gezielter Arbeit</li> <li>• Manuelle Reinigungstechniken</li> <li>• Mechanisierte Reinigungstechniken</li> <li>• Hygiene- und Sicherheitsvorschriften</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie haben ein klares Verständnis der wichtigsten Vorschriften und Normen, die den Abfallwirtschaftssektor bestimmen.</li> <li>• Beschreiben Sie manuelle Reinigungstechniken und maschinelle Reinigungstechniken.</li> <li>• Sie haben ein klares Verständnis der wichtigsten Hygiene- und Sicherheitsvorschriften.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halten Sie sich während des Praktikums an die wichtigsten Vorschriften und Regeln zum Abfallmanagement.</li> <li>• Wenden Sie manuelle und maschinelle Reinigungstechniken an.</li> <li>• die wichtigsten Hygiene- und Sicherheitsregeln bei ihrer täglichen Anwendung zu beschreiben und zu beachten</li> </ul>

### Ergebnisse

<b>Modul: Reinigung und städtische Reinigungstechniken und umweltbezogene Gesundheitsprävention</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der</b>

<b>werden es wissen:</b>	<b>werden in der Lage sein:</b>	<b>Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die verschiedenen Reinigungstechniken, manuell und mechanisch  Verwaltung der Beziehungen zu den Nutzern	Führen Sie die Reinigung einer Straße oder eines anderen öffentlichen Raums mit geeigneten Reinigungstechniken durch.	Wählen und beschreiben Sie Arbeitsmaterialien und persönliche Schutzausrüstung (PSA).

## MODUL 2

### **Titel des Moduls: Techniken der Abfallsammlung**

#### *Hauptziele des Moduls*

- Wie Modul 1
- Beherrschen von Reinigungs- und Hygienetechniken
- Identifizieren Sie die technischen und beruflichen Erwartungen in diesem Bereich
- Erlernen und Umsetzen der Regeln für Hygiene und Sicherheit.

#### *Inhalt/Themen des Moduls*

- Vorschriften
- Verschiedene Arten von Abfall
- Abholung von Tür zu Tür
- Freiwillige Abholung an Lieferstellen
- Der Betrieb von Abfallsammelstellen

<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Sie haben ein klares Verständnis für die wichtigsten Vorschriften im Bereich der Abfallwirtschaft. Die wichtigsten Arten von Abfällen in Frankreich kennen Verstehen Sie die Abläufe in einem Abfallsammelzentrum genau.	Nennen und beschreiben Sie die wichtigsten Vorschriften im Bereich der Abfallwirtschaft. Identifizierung und Unterscheidung der verschiedenen Arten von Abfällen, die in den Sammelzentren behandelt werden. Beschreiben Sie die verschiedenen Prozessschritte in einem Abfallsammelzentrum.

## Ergebnisse

<b>Modul: Techniken der Abfallsammlung</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die verschiedenen Sammeltechniken; I verschiedene Fahrzeuge und Sammelbehälter.	Führen Sie zu zweit eine Müllsammeltour durch; Erklären Sie, was sie tun und warum sie es tun.	Beachten Sie die Sicherheitsregeln während einer Sammelaktion.

<b>MODUL 3</b>	
<b>Titel des Moduls: Techniken der Abfallbehandlung/Aufwertung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie Modul 1</li> <li>• Beherrschen von Reinigungs- und Hygienetechniken</li> <li>• Identifizieren Sie die technischen und beruflichen Erwartungen in diesem Bereich</li> <li>• Erlernen und Umsetzen der Regeln für Hygiene und Sicherheit.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Techniken der Mülltrennung und Betrieb von Sortierzentren</li> <li>• Verschiedene Arten der Abfallverwertung</li> <li>• Die 11 Abfallbehandlungskanäle in Frankreich</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<p>Verstehen Sie, dass es je nach Art des Sortierzentrums unterschiedliche Sortierverfahren gibt.</p> <p>Die wichtigsten Abfallbehandlungskanäle in Frankreich kennen</p>	<p>Üben von Mülltrennungstechniken während Praktika</p> <p>Beschreiben Sie die verschiedenen Verfahren der Abfallverwertung</p> <p>Nennen und unterscheiden Sie die wichtigsten Abfallbehandlungskanäle in Frankreich</p>

### Ergebnisse

<b>Modul: Techniken der Abfallbehandlung/Aufwertung</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die verschiedenen Techniken der Abfalltrennung; Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Arten der Abfallverwertung.	Erklären Sie die Funktionsweise eines Sortierzentrums; Erklären Sie die verschiedenen Methoden der Abfallverwertung; Verweisen Sie die Benutzer auf das Abfallentsorgungszentrum.	Sortieren aller Arten von Abfall

<b>MODUL 4</b>	
<b>Modultitel: Französisch, Geschichte-Geographie, Politische Bildung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lesen, Schreiben und Verstehen von Grundkenntnissen der französischen Sprache in einem professionellen Umfeld</li> <li>• Grundkenntnisse in Geschichte und Geographie für die allgemeine Kultur.</li> <li>• Grundkenntnisse der politischen Bildung in Frankreich</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibübungen: Lebensläufe, Anschreiben, Berichte über kleine Firmenbesuche.</li> <li>• Lektionen und Übungen zu den Grundlagen von Geschichte und Geographie für die allgemeine Kultur.</li> <li>• Lektionen und Übungen zu den Grundlagen der staatsbürgerlichen Erziehung in Frankreich</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b>
<i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Französisch lesen, schreiben und verstehen in einem professionellen Umfeld.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich richtig ausdrücken (mündlich und schriftlich)</li> <li>• Von anderen gut verstanden werden</li> <li>• Andere und Rollen respektieren</li> </ul>

### Ergebnisse

<b>Modul: Französisch, Geschichte-Geographie, Politische Bildung</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Allgemeine Kenntnisse in französischer Geschichte, Geographie und politischer Bildung.	Kommunizieren Sie auf Französisch mit Ihren Kollegen und Ihrem Arbeitgeber  Professionell schreiben Dokumente (Berichte...)	Zusammenfassungen schreiben und kurze mündliche Zusammenfassungen in den Fächern Französisch, Geschichte/Geographie und Staatsbürgerkunde halten. Bildung

MODUL 5	
Titel des Moduls: Mathematik, physikalische und chemische Wissenschaften	
Hauptziele des Moduls	
Sie verfügen über Grundkenntnisse in Mathematik, Physik und Chemie.	
Inhalt/Themen des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mathe-Übungen</li> <li>• Theorie über die Eigenschaften von Abfallstoffen</li> </ul>	
Lernergebnisse Der Student kann: <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	Bewertungskriterien: Der Student kann: <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Sie haben ein klares Verständnis für die verschiedenen Eigenschaften von Materialien, die in der Abfallwirtschaft verwendet werden. Sie kennen die Grundregeln für die Berechnung von Entfernungen und Kosten	Berechnung von Entfernungen, Kosten Unterscheidung verschiedener Abfallmaterialien

### Ergebnisse

Modul: Mathematik, physikalische und chemische Wissenschaften		
Wissen	Fertigkeiten	Fertigkeiten
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Allgemeine Kenntnisse der Mathematik, der physikalischen und chemischen Wissenschaften.	Professionelles Schreiben von Dokumenten (Berichte...)	Differenzierte Materialien in der Abfallwirtschaft berechnen Entfernungen und Kosten

<b>MODUL 6</b>	
<b>Titel des Moduls: Bestehen des Zertifikats und der Berufserlaubnis</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Validierung der Lkw-Erlaubnis</li> <li>Validierung des Befähigungsnachweises für sicheres Fahren</li> <li>Validierung der Erste-Hilfe-Ausbildung am Arbeitsplatz</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Überwindung der Lkw-Genehmigung</li> <li>Bestehen der Bescheinigung für sicheres Fahren</li> <li>2 Tage Erste-Hilfe-Training am Arbeitsplatz</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b>
<i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kenntnisse der Verkehrsvorschriften für Lkw</li> <li>Kenntnis der Regeln und Anweisungen für das Fahren bestimmter Motoren</li> <li>Sie kennen die wichtigsten Gesten, die zu sammelnden Informationen und die Nummern, die Sie für die erste Hilfe kontaktieren müssen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicheres Fahren unter Einhaltung der für Lkw geltenden Verkehrsregeln</li> <li>Antrieb bestimmter Motoren</li> <li>Reagieren Sie richtig reagieren und handeln einem Unfall, der Erste Hilfe erfordert</li> </ul>

## Ergebnisse

<b>Formular: Bestehen des Zertifikats und der Berufserlaubnis</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>wissen</i>:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion <i>wird</i> der Teilnehmer <i>in der Lage sein</i></b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <i>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</i></b>
Besonderheiten der Straßenverkehrsordnung für Lkw	Die richtigen Gesten und Reflexe bei der Ersten Hilfe zu haben. notwendig	Leitfaden e sicher verwenden Trolleys und Motoren sicher in einer professionellen Umgebung

<b>MODUL 7</b>	
<b>Titel des Moduls: Maßgeschneiderte Begleitung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition des beruflichen Projekts der Lernenden</li> <li>• Potenzielle Arbeitgeber identifizieren</li> <li>• Für Jobs bewerben</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen Lebenslauf schreiben</li> <li>• Anschreiben schreiben</li> <li>• Methoden zur Suche und Identifizierung potenzieller Arbeitgeber</li> <li>• Methoden zur Übermittlung von Bewerbungen</li> <li>• Methoden zur Durchführung eines Vorstellungsgesprächs</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b>
<i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<p>Erkennen der wichtigsten Informationen in einem Lebenslauf und einem Anschreiben.</p> <p>Identifizierung und Nutzung der richtigen Netzwerke für die Stellensuche</p> <p>Die richtige Körperhaltung bei einem Vorstellungsgespräch</p>	<p>Verfassen eines Lebenslaufs und eines Anschreibens auf Französisch ohne Fehler.</p> <p>Identifizierung von Arbeitgebern, die für Ihre Stellensuche relevant sind</p> <p>Bestehen mehrerer Vorstellungsgespräche am Ende der Ausbildung.</p>

## Ergebnisse

<b>Modul: Maßgeschneiderte Begleitung</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>wissen</i>:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>in der Lage sein</i></b>	<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</i></b>
Professionelle Einstellungen und Verhalten	Verfassen eines maßgeschneiderten Lebenslaufs und eines Anschreibens als Antwort auf ein Stellenangebot	Bei einem Vorstellungsgespräch angemessen reagieren

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***EINFÜHRUNG IN DIE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG, DIE  
KREISLAUFWIRTSCHAFT UND DIE CSR***

8

# Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Einführung in nachhaltige Entwicklung, Kreislaufwirtschaft und CSR</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Fundament/Basis
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Nach Abschluss dieses Kurses werden die Teilnehmer in der Lage sein <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung verstehen</li> <li>• Unterscheiden Sie zwischen den Konzepten der Kreislaufwirtschaft, der Sozialwirtschaft und der CSR.</li> <li>• Identifizierung von CSR-Maßnahmen und Aktionen für Unternehmen.</li> <li>• Identifizieren Sie die Auswirkungen von CSR auf das Performance Management.</li> </ul>
<b>Methodologien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussion in kleinen Gruppen und kollektive Rückkehr</li> <li>• Debatte</li> <li>• Umgekehrte Pädagogik: Der Lernende sucht und analysiert Informationen vor der kollektiven Synthese.</li> <li>• Video</li> <li>• Quiz und Übungen</li> </ul>
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Persönliche und Online-Schulungen
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelne Quiz zu Beginn jedes Moduls</li> <li>• Einzel- und Gruppenübungen zu bestimmten Themen</li> <li>• Abschlusstest: Mischung aus Fragen und kleiner Fallstudie.</li> </ul>
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Ausgabe des Europasses für digitale Lernnachweise
<b>Empfänger</b>	Berufsschüler (Berufslizenz - 3 Jahre nach der High School)

## Module der Schulungsinitiative

<b>Modul N.</b>	<b>Titel des Moduls/der Module</b>	<b>Lern- /Ausbildungsstunde n (gesamt)</b>
<b>MODUL 1</b>	Einführung in die nachhaltige Entwicklung	3.5
<b>MODUL 2</b>	Kreislaufwirtschaft vs. lineare Wirtschaft	3.5
<b>MODUL 3</b>	CSR-Definition und -Methodik	3.5
<b>MODUL 4</b>	CSR im Leistungsmanagement	3.5
<b>MODUL 5</b>	Letzter Test	3.5

## Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Einführung in die nachhaltige Entwicklung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definieren, was nachhaltige Entwicklung ist</li> <li>• Identifizieren Sie seine 3 Hauptsäulen</li> <li>• Verstehen Sie, wann und bei welcher Gelegenheit diese Definition international verbreitet wurde.</li> <li>• Identifizieren Sie die wichtigsten Herausforderungen, denen wir gegenüberstehen, unter Berücksichtigung der 3 Säulen: Wirtschaft, Umwelt und Soziales.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachhaltige Entwicklung, was ist das?               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Ursprünge der nachhaltigen Entwicklung</li> </ul> </li> <li>• Vereinbarkeit von Wirtschaft und nachhaltiger Entwicklung               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Parallele zwischen nachhaltiger Entwicklung und natürlichen Kreisläufen (Wasser, Luft, Kohlenstoff...)</li> <li>○ Menschliche Auswirkungen, ökologische und soziale Fragen</li> <li>○ Perspektiven für eine nachhaltige Entwicklung</li> </ul> </li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<p>Sie haben ein klares Verständnis von nachhaltiger Entwicklung, ihrer Definition und ihren wichtigsten Säulen.</p> <p>Sie haben ein klares Verständnis für die wichtigsten menschlichen Einflüsse.</p> <p>Verständnis für die Notwendigkeit von Veränderungen durch nachhaltige Entwicklung.</p>	<p>Definieren Sie nachhaltige Entwicklung und teilen Sie eine gemeinsame Definition mit Ihren Kollegen.</p> <p>Erklären Sie die wichtigsten Auswirkungen des Menschen unter Berücksichtigung der 3 Säulen der nachhaltigen Entwicklung.</p>

### Ergebnisse

<b>Modul: Einführung und Definition von Nachhaltiger Entwicklung</b>		
<b>Wissen</b> <i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<i>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b></i>	<i>Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b></i>	<i>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></i>
Die Definition von nachhaltiger Entwicklung Die wichtigsten Auswirkungen unseres konventionellen Modells auf	Verstehen Sie die systemische Funktionsweise der Kreislaufwirtschaft	Identifizieren Sie die Dynamik und die Akteure in der Wirtschaft

Umwelt, Wirtschaft und soziale Aspekte Die größten Herausforderungen für die Gesellschaft, einschließlich der Unternehmen, sind ökologischer, sozialer und ethischer Natur. wirtschaftliche Bereiche		
--	--	--

## MODUL 2

### **Titel des Moduls: Kreislaufwirtschaft vs. lineare Wirtschaft**

#### *Hauptziele des Moduls*

- Definition der linearen Wirtschaft und der Kreislaufwirtschaft
- Veranschaulichen Sie die Unterschiede zwischen linearer und Kreislaufwirtschaft
- Definieren Sie den Begriff des Lebenszyklus eines Produkts oder einer Dienstleistung.
- Identifizieren Sie die wichtigsten Säulen der Kreislaufwirtschaft und nennen Sie konkrete Beispiele für jede von ihnen.

#### *Inhalt/Themen des Moduls*

- Übung zum Vergleich von linearer und Kreislaufwirtschaft mit Hilfe von Videos.
- Identifizierung der 7 Säulen der Kreislaufwirtschaft
- Suchen Sie nach konkreten Beispielen zur Veranschaulichung jeder Säule
- Übung zur Identifizierung der wichtigsten Phasen des Lebenszyklus eines Produkts.
- Üben Sie, die Praktiken Ihres Unternehmens in der linearen oder zirkulären Wirtschaft zu positionieren.
- Identifizierung der wichtigsten lokalen Gesetze und Richtlinien zur Kreislaufwirtschaft und mögliche Auswirkungen auf die Praktiken der Unternehmen.

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

- Sie haben ein klares Verständnis der Kreislaufwirtschaft, ihrer Definition und ihrer wichtigsten Säulen.
- Kennenlernen der wichtigsten Beispiele für Kreislaufwirtschaft in der Praxis

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

- Unterscheidung zwischen der linearen Wirtschaft und der Kreislaufwirtschaft
- Definition der beiden Volkswirtschaften
- Nennen Sie die 7 Säulen, die die Kreislaufwirtschaft ausmachen
- Identifizierung konkreter Beispiele für Praktiken der Kreislaufwirtschaft
- Identifizieren Sie die wichtigsten Gesetze, Vorschriften und lokalen Strategien im Zusammenhang mit der Kreislaufwirtschaft, die die Praktiken der Unternehmen beeinflussen können.

## Ergebnisse

Modul: Kreislaufwirtschaft vs. lineare Wirtschaft		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>wissen</i>:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>in der Lage sein</i></b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <i>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</i></b>
Die Definition von Kreislaufwirtschaft und linearer Wirtschaft Die wichtigsten Säulen der Kreislaufwirtschaft und ihre Umsetzung auf nationaler und regionaler Ebene Die wichtigsten Gesetze, Verordnungen und Strategien im Zusammenhang mit der Kreislaufwirtschaft, die sich auf ihr Geschäft auswirken können	Das systemische Funktionieren der linearen und der Kreislaufwirtschaft verstehen	Identifizierung der Dynamik und der Akteure der linearen und der Kreislaufwirtschaft

MODUL 3
<b>Titel des Moduls: CSR Definition und Methodik</b>
<i>Hauptziele des Moduls</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definieren Sie den Begriff der CSR</li> <li>• Definition von Interessengruppen</li> <li>• Identifizierung der CSR-Strategie in einem Unternehmen</li> <li>• Beschreiben Sie kurz die Norm ISO 26000</li> <li>• Unterscheidung zwischen Greenwashing-Praktiken und CSR-Praktiken.</li> <li>• Identifizieren Sie die wichtigsten Phasen eines CSR-Ansatzes in Unternehmen.</li> </ul>
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Diskussion über den Begriff der 'Verantwortung' für Unternehmen</li> <li>• Suchen Sie nach einer gemeinsamen Definition von CSR und Schlüsselwörtern: freiwilliger Ansatz, Stakeholder, nachhaltige Entwicklung, positive Auswirkungen...</li> <li>• Fokus auf Stakeholder</li> <li>• Gruppenübung zum 'idealen Unternehmen'.</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Suchen Sie nach Informationen über ISO 26000</li> <li>• Beispiele für Greenwashing-Praktiken im Gegensatz zu einem echten Engagement für CSR</li> <li>• Übung zur Identifizierung der wichtigsten Schritte zur Umsetzung eines CSR-Ansatzes.</li> <li>• Konzentrieren Sie sich auf jeden Schritt des Prozesses</li> <li>• Gemeinsame Übung zu den Auswirkungen der CSR-Strategie</li> <li>• Kleine individuelle Fallstudie</li> <li>• Wichtigste CSR-Indikatoren</li> </ul>	
<p style="text-align: center;"><b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b></p> <p><i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b></p> <p><i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i></p>
<p>Ein klares Verständnis von CSR, seine Definition</p> <p>Lernen Sie die wichtigsten Beispiele für CSR in der Praxis kennen</p> <p>Identifizieren Sie die wichtigsten Schritte zur Umsetzung einer CSR-Strategie.</p> <p>Erkennen Sie, dass ISO 26000 ein Instrument für CSR in Unternehmen sein kann.</p>	<p>Definition von CSR</p> <p>Nennen Sie Beispiele für konkrete CSR-Praktiken in Ihren Unternehmen.</p> <p>Er stellt die wichtigsten Schritte zur Umsetzung eines CSR-Ansatzes in einem Unternehmen vor.</p>

## Ergebnisse

Modul: CSR Definition und Methodik		
<p style="text-align: center;"><b>Wissen</b></p> <p><i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Fertigkeiten</b></p> <p><i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Fertigkeiten</b></p> <p><i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer wissen:</b></p>	<p>Am Ende dieser Lektion <b>wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></p>	<p>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>Die Definition von CSR</p> <p>Die wichtigsten Schritte, die jedes Unternehmen befolgen muss, um einen CSR-Ansatz umzusetzen</p> <p>Die Norm ISO 26000 ist ein Instrument für Unternehmen zum Thema CSR.</p>	<p>Identifizieren Sie eine CSR-Methode, die in einem bestimmten Kontext angewendet werden soll.</p>	<p>Durchführung einer grundlegenden Diagnose der CSR-Praktiken in Unternehmen</p>

<b>MODUL 4</b>	
<b>Titel des Moduls: CSR im Leistungsmanagement</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition der Vollkosten</li> <li>• Definition von Externalitäten und Auswirkungen</li> <li>• Nennen Sie Beispiele für positive und negative externe Effekte</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition der Kosten</li> <li>• CSR ist eine Investition und kein Kostenfaktor für das Unternehmen.</li> <li>• Übung zu positiven und negativen externen Effekten</li> <li>• Unterschied zwischen Externalität und Auswirkung</li> <li>• Zusammenfassung zu: CSR, ein Leistungshebel?</li> <li>• Kurzes CSR-Quiz</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b>
<i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Verstehen Sie die Vorteile einer langfristigen CSR-Strategie für das Unternehmen und seine Stakeholder. Erkennen Sie den Begriff der positiven und negativen externen Effekte.	Definieren Sie das Konzept der Externalität und vergleichen Sie es mit der Definition von Auswirkungen. Identifizieren Sie relevante Beispiele für CSR-Praktiken in ihren Unternehmen.

### Ergebnisse

<b>Modul: CSR im Leistungsmanagement</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b>	Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b>	Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die Definition von externen Effekten dass die Umsetzung einer langfristigen CSR-Strategie einen positiven Einfluss auf die Unternehmensleistung haben kann	Identifizieren Sie die Auswirkungen und externen Effekte Ihres Unternehmens.	Durchführung einer grundlegenden Diagnose der CSR-Praktiken in ihren Unternehmen

<b>MODUL 5</b>	
Titel des Moduls: Abschlusstest	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beurteilen Sie den Lernenden zu allen Begriffen aus den Modulen 1, 2 und 3.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen zu Definitionen, Praxisbeispielen, Schlüsselwörtern und Methodik.</li> <li>• Fallstudie mit spezifischen Fragen (Beispiel mit Smartphone-Hersteller)</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Beurteilen Sie seine Kenntnisse und sein Verständnis von Ausbildung.	Definieren und identifizieren Sie zirkuläre Praktiken

## Ergebnisse

<b>Modul: Abschlusstest</b>		
<b>Wissen</b> <i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<i>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer wissen:</b></i>	<i>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></i>	<i>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></i>
Die Definition der Kreislaufdynamik	Identifizieren Sie und Auswirkungen externe Effekte	Realisieren Sie eine grundlegende Diagnose über CSR

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***BERUFLICHER BEFÄHIGUNGSNACHWEIS***  
***'MANUELLER MÜLLSAMMLER'.***

9

## Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

### Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Beruflicher Befähigungsnachweis</b> 'Manual waste collection operator'.
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Basic
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Unter der Verantwortung eines Vorarbeiters führt der manuelle Sortierer den Umschlag, die Annahme, die Sortierung, die Verpackung und die einfache Verarbeitung von Rohstoffen für das Recycling durch.
<b>Methodologien</b>	Wir wechseln zwischen den Vorlesungen im Zentrum und dem Eintauchen in die Unternehmen bzw. der Validierung der in den Unternehmen erworbenen Kenntnisse ab.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Alle Interventionen finden von Angesicht zu Angesicht statt, mit viel verbalem Austausch und mündlichem Ausdruck.
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Da es sich bei der CPQ um eine Anerkennung von Know-how handelt, wird die Bewertung dieser Kompetenzen intern durch einen externen Prüfer durchgeführt.
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	CPQ, Ausgabe von Europass Digital Credentials for Learning
<b>Empfänger</b>	Arbeitnehmer oder Arbeitssuchende, die ihr Know-how anerkennen lassen möchten.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Französisch.

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	<b>Kommunikation und professionelles Umfeld</b>	64 Stunden (anpassbar)
<b>MODUL 2</b>	<b>Qualität, Gesundheit, Sicherheit, Umwelt</b>	128 Stunden (anpassbar)
<b>MODUL 3</b>	<b>Produkte und Produktionsverfahren</b>	427 Stunden (anpassbar)
<b>MODUL 4</b>	<b>Persönliche Begleitung</b>	46 Stunden (anpassbar)

## Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Kommunikation und berufliches Umfeld</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen Überblick über die Berufswelt und dieses Tätigkeitsfeld zu haben.</li> <li>• Wissen, wie man Informationen sucht und analysiert</li> <li>• Wissen, wie man Informationen übermittelt</li> <li>• Die wichtigsten Elemente der Vorschriften kennen</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• MODUL 1: Der Beruf des manuellen Sortierers und sein berufliches Umfeld (14h)</li> <li>• MODUL 2: Dokumentarische Quellen und schriftliche Kommunikation (7h)</li> <li>• MODUL 3: Mündliche Übermittlung von Informationen und berufliche Beziehungen (7h)</li> <li>• MODUL 4: Grundlagen der Umweltvorschriften (3h)</li> <li>• MODUL 5: Rechtliches und regulatorisches Umfeld des Unternehmenssektors (3h x 11 Felder, d.h. 33h)</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b>
<i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Kennen Sie die Regeln und Erwartungen in diesem professionellen Umfeld, Kenntnisse über die Grundlagen des Arbeitsrechts, Grundlegende Hinweise auf die Abfallvorschriften zu haben.	Identifizieren Sie Unternehmen des Sektors, Erkennen von grundlegenden Arbeitsrechtsverletzungen in einem Unternehmen, Definieren Sie die verschiedenen Branchen der Industrie.

## Ergebnisse

<b>Modul: Kommunikation und berufliches Umfeld</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b>	Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b>	Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>

<p>Die Grundlagen der Abfallvorschriften, Die Informationen, die in den Arbeitsregeln angezeigt werden sollen.</p>	<p>Ermitteln Sie schwerwiegende Verstöße gegen das Arbeitsrecht in Ihrem Unternehmen, Finden Sie zuverlässige Unternehmen, die Arbeit anbieten, Sie wissen, wie Sie das Unternehmen Ihrer Wahl kontaktieren können.</p>	<p>Die Wahl eines Karrierewegs, eines Berufs.</p>
--	---	---

## MODUL 2

**Titel des Moduls: Qualität, Gesundheit, Sicherheit, Umwelt**

### *Hauptziele des Moduls*

- Sie kennen alle Sicherheits- und Hygieneregeln, die für jede Aktivität notwendig sind.
- In der Lage zu sein, einen Vorschlag für die Sicherheit zu machen.
- Integration der Rückverfolgbarkeit von Interventionen in einen Qualitätsansatz.

### *Inhalt/Themen des Moduls*

- MODUL 1: Allgemeine Sicherheitsvorschriften in Unternehmen (3h)
- MODUL 2: Sektorspezifische Sicherheitsvorschriften (7 x 11 Sektoren, d.h. 77 Stunden)
- MODUL 3: Organisation und Hygiene am Arbeitsplatz (3h)
- MODUL 4: Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit (7h)
- MODUL 5: Die Grundlagen des Qualitätsansatzes (3h)
- MODUL 6: Qualitätskontrolle; Qualität in der Wirtschaft (35h)

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

Sie kennen die grundlegenden Prinzipien der Sicherheit am Arbeitsplatz;  
Sie kennen die 6 grundlegenden persönlichen Schutzausrüstungen und ihre Eigenschaften;  
Kennen Sie die 9 Gefahrenpiktogramme für Produkte.

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

Identifizieren Sie Sicherheit  
Sicherheitsverstöße unter allen Umständen;  
Seien Sie eine treibende Kraft für Vorschläge im Bereich Gesundheit und Sicherheit in Ihrem Team.

## Ergebnisse

Modul: Qualität, Gesundheit, Sicherheit, Umwelt		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<p><i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p><i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p><i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>Grundkenntnisse über Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltvorschriften</p>	<p>Legen Sie eine Liste der kollektiven und persönlichen Schutzausrüstung vor; Nennen Sie die Grundprinzipien der Sicherheit am Arbeitsplatz.</p>	<p>Für die eigene Sicherheit sorgen; Benachrichtigen Sie Ihren Manager über jede Sicherheitsverletzung; Sorgen Sie für Sauberkeit am Ende des Tages.</p>

<b>MODUL 3</b>	
<b>Titel des Moduls: Produkte und Produktionsprozess</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Arten von Abfall beherrschen</li> <li>• Haben Sie einen Überblick über verschiedene Methoden der Abfallbehandlung</li> <li>• Kenntnis der 11 Methoden der Abfalltrennung und -verwertung</li> <li>• Beherrscht manuelle und automatische Mülltrennungstechniken.</li> <li>• Kenntnisse über Verpackungs-, Lagerungs- und Entnahmetechniken in einem Sortierzentrum.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• MODUL 1: Allgemeine Informationen über Materialien und Produkte</li> <li>• MODUL 2: Spezifische Merkmale von Materialien und Produkten nach Sektoren (Eisen- und Nichteisenmetalle; Altfahrzeuge; Holz und Paletten; Papier und Pappe; Glas; Kunststoffe; Textilien; Reifen; Grünabfälle; Elektro- und Elektronikaltgeräte; Bauabfälle)</li> <li>• MODUL 3: Grundlagen der Verfahren und Techniken der Abfallbehandlung und -verwertung</li> <li>• MODUL 4: Professionelle manuelle Sortiertechniken</li> <li>• MODUL 5: Professionelle Empfangstechniken</li> <li>• MODUL 6: Professionelle Techniken zur Vorbereitung, Verarbeitung und Behandlung von Abfällen</li> <li>• MODUL 7: Professionelle Verpackungs- und Lagertechniken</li> <li>• MODUL 8: Werkzeuge, Installation und Wartung</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Die Schülerin</b> <i>(z. B. ein klares Verständnis des Konzepts der EC, seine historische Entwicklung, Definitionen, Prinzipien. Kenntnis der wichtigsten Beispiele von EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Lernende kann</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept der EG und geben Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Die Beherrschung des Fachvokabulars, das diesem Tätigkeitsbereich eigen ist; Ein globaler Blick auf die Lebensdauer eines Abfallprodukts; Sie wissen, wie ein Sortierzentrum funktioniert.	Erkennen der verschiedenen Materialien, aus denen Abfall besteht (=die Natur des Abfalls); Hier finden Sie alle Möglichkeiten der Abfallverwertung.

## Ergebnisse

Modul: Produkte und Produktionsprozess		
<p style="text-align: center;"><b>Wissen</b></p> <p><i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Fertigkeiten</b></p> <p><i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Fertigkeiten</b></p> <p><i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p><i>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer wissen:</b></i></p>	<p><i>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></i></p>	<p><i>Am Ende dieser Einheit <b>wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></i></p>
<p>Die verschiedenen Arten von Verpackungsmüll.</p>	<p>Definieren Sie die Art und das Schicksal aller Arten von Abfall.</p>	<p>Manuelles Sortieren von Abfall jeglicher Art;</p> <p>den Ablauf einer maschinellen und manuellen Tätigkeit im Sortierzentrum beschreiben.</p>

MODUL 4	
<b>Titel des Moduls: Personalisierte Begleitung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definieren Sie Ihr berufliches Projekt</li> <li>• An den persönlichen Unzulänglichkeiten arbeiten</li> <li>• Vorbereitung auf die Beschäftigung</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reflexion über die persönliche Reise</li> <li>• Orientierung bei der Wahl der Lehrstelle</li> <li>• Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikumsplatz und einem professionellen Projekt</li> <li>• Techniken der Stellensuche (digitaler Lebenslauf, Präsentation im Vorstellungsgespräch)</li> </ul>	
<p style="text-align: center;"><b>Lernergebnisse</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Der Student kann:</b></p> <p><i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>Bewertungskriterien:</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Der Student kann:</b></p> <p><i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i></p>
<p>Erkennen der wichtigsten Informationen in einem Lebenslauf und einem Anschreiben.</p> <p>Identifizierung und Nutzung der richtigen Netzwerke für die Stellensuche</p> <p>Die richtige Körperhaltung bei einem Vorstellungsgespräch</p>	<p>Schreiben Sie einen fehlerfreien Lebenslauf und ein Anschreiben auf Französisch.</p> <p>Identifizierung von Arbeitgebern, die für Ihre Stellensuche relevant sind</p> <p>Bestehen mehrerer Vorstellungsgespräche am Ende der Ausbildung.</p>

## Ergebnisse

Modul: Personalisierte Begleitung		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b>	<b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Die Grundlagen der Computer- und Digitaltechnik	Vorbereitung auf und Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch;  Verfassen von Lebensläufen und einem Anschreiben.	Präsentieren Sie Ihr Profil, Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
**KOLLEKTIVE OPERATIVE VORBEREITUNG AUF DIE  
BESCHÄFTIGUNG (POEC - PRÉPARATION  
OPÉRATIONNELLE À L'EMPLOI COLLECTIVE)  
ABFALLWIRTSCHAFT UND VERWERTUNG**

10

## Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Kollektive operative Vorbereitung auf die Beschäftigung (POEC - Préparation opérationnelle à l'emploi collective auf Französisch)</b> <b>ABFALLWIRTSCHAFT UND VERWERTUNG</b> <b>392h gesamt</b> <b>Von 24/04/2023 bis 13/07/2023</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Öffentlichkeit: Arbeitssuchende Voraussetzung: Verständnis für gesprochenes Französisch
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	BEFRISTETER VERTRAG / UNBEFRISTETER VERTRAG / PROFESSIONALISIERUNGSVERTRAG / AUSBILDUNGSVERTRAG
<b>Methodologien</b>	Abwechselnd Vorlesungen, Eintauchen in Unternehmen, Erkundungen vor Ort, Gruppenaufgaben zu Soft-Skills (Ze Game-Methode).
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Im Unterricht, Besuch von Unternehmen und technischen Plattformen, Praktikum in einem Unternehmen.
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Wir werden keine summative Bewertung (Note aus 20) verwenden, sondern eine formative Bewertung (Messung des Erwerbs der erwarteten Fähigkeiten), zur Kursmitte und am Ende des Kurses.
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Ausgabe des Europasses für digitale Lernnachweise
<b>Empfänger</b>	Arbeitssuchende
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Französisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Erfahrung in der Abfallwirtschaft und -verwertung (hard skills): Stadtreinigung und Abwasserentsorgung, Sammlung, Sortierung und Verwertung von festen Abfällen, Hygiene.	147 Stunden
<b>MODUL 2</b>	Herausforderungen und Erstellung eines SOFT SKILLS Lebenslaufs	70 Stunden
<b>MODUL 3</b>	SPORTE und WEICHE FÄHIGKEITEN	70 Stunden zu Beginn des Kurses und 35 Stunden verteilt auf dem Rest der Strecke.
<b>MODUL 4</b>	Eintauchen in ein Unternehmen	2 X 35 Stunden

## Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Fachwissen in Abfallwirtschaft und Verwertung</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen der verschiedenen Berufe im Bereich der Entsorgung von festen und flüssigen Abfällen.</li> <li>• Sie kennen die allgemeine Funktionsweise und die wichtigsten Techniken der folgenden Sektoren: Stadtreinigung, Sammlung, Behandlung und Verwertung von festen Abfällen, Abwasserbehandlung.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die wichtigsten Punkte der Verordnung</li> <li>• Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche</li> <li>• Die verschiedenen Arten von Verschmutzung und Abfall</li> <li>• Techniken zur Reinigung, Sammlung, Sortierung und Verwertung von festen Abfällen.</li> <li>• Verfahren zur Abwasserbehandlung</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Sie wissen, wohin Sie wollen, entweder mit einer direkten Anstellung oder mit einer weiteren Ausbildung.	Beherrschung des Fachvokabulars und einfacher Techniken der verschiedenen Abfallsektoren.

## Ergebnisse

Modul: Abfallwirtschaft und Verwertungskompetenz		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<p><i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p><i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p><i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>Vokabular, Standards und Techniken: Reinigung, Kollektion, Sortieren und Verwerten von Abfällen, Allgemeine Hinweise zum Betrieb der Abwasseraufbereitung.</p>	<p>Erkennen verschiedener Arten von Abfall, Sie kennen das Schicksal und den Bestimmungsort aller Arten von Abfall, Definieren Sie die Methode zur Verwertung von Abfällen jeder Art, Sie kennen die Arbeit, die sie tun möchten</p>	<p>Bestehen Sie ein Vorstellungsgespräch, indem Sie fachlich glaubwürdig sind, Identifizieren Sie Strukturen, die das übernehmen können.</p>

MODUL 2	
<b>Titel des Moduls: Herausforderungen und Erstellung eines Lebenslaufs SOFT SKILLS</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Untersuchung von Soft Skills.</li> <li>• Entwickeln Sie effektive Kommunikationsfähigkeiten (mündlich und schriftlich).</li> <li>• Entwickeln Sie effektive Präsentationsfähigkeiten.</li> <li>• Werden Sie zu selbstbewussten Persönlichkeiten, indem Sie zwischenmenschliche Fähigkeiten, Team-Management-Fähigkeiten und Führungsqualitäten erlernen.</li> <li>• Entwickeln Sie eine abgerundete Persönlichkeit mit einer reifen Vision, um unter verschiedenen Umständen effektiv zu funktionieren.</li> <li>• Beteiligen Sie sich effektiv an den verschiedenen Auswahlverfahren der Personalverantwortlichen.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausforderungen dienen dazu, festzustellen, welche Soft Skills Sie beherrschen, um sie in Ihrem Lebenslauf zu erwähnen.</li> <li>• Soft Skills wie Kommunikation, Teamwork, Kreativität, Anpassungsfähigkeit, Problemlösung, Arbeitsethik, kritisches Denken und Konfliktmanagement werden im Laufe der Zeit entwickelt und verfeinert.</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie haben eine Erfolgsbilanz in Soft Skills.</li> <li>• Erklären Sie die eigenen Stärken anhand von Beispielen.</li> <li>• Interaktion mit anderen.</li> <li>• Mehr Vertrauen in sich selbst und die eigenen Fähigkeiten zeigen</li> </ul>	Die Beherrschung von Soft Skills.

### Ergebnisse

<b>Modul: Abfallwirtschaft und Verwertungskompetenz</b>		
<b>Wissen</b> <i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b>	Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b>	Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>

<p>Gute kommunikative und zwischenmenschliche Fähigkeiten, Führungsqualitäten, Lösen Sie Probleme, Arbeitsethik, Teamarbeit. Dies sind Eigenschaften, die auf jede Position übertragen werden können.</p>	<p>Die Art und Weise, wie Sie mit anderen interagieren und sie behandeln, ist entscheidend für Ihren beruflichen Erfolg. Vertrauen wird durch positive Interaktionen entwickelt. Beziehungen und Produktivität steigen in einem Umfeld, in dem Soft Skills gedeihen.</p>	<p>Um Soft Skills zu verbessern, muss die Person offen für Feedback sein und Folgendes tun: Entscheidungen zur Verhaltensänderung. Schulungen können Tipps und Strategien zur Entwicklung besserer Praktiken liefern, wie z.B. aktives Zuhören und Einfühlungsvermögen für andere. Und Übung kann die Bereiche stärken, in denen es Defizite gibt.</p>
---	--	--

### **MODUL 3 (nicht von IRFEDD erstellt)**

#### **Titel des Moduls: SPORT und WEICHE FÄHIGKEITEN**

#### *Hauptziele des Moduls*

- Rehabilitation durch Sport
- Erfahren Sie mehr über die Arten von Arbeit und Berufspraktiken und wie sich diese verändern.

#### *Inhalt/Themen des Moduls*

- Allgemeine physische Bedingungen
- Operationen bei der Arbeit
- Emotionen, Konflikte und Stress bewältigen
- Selbsterkenntnis
- Mentale Vorbereitung
- Sportliche Praxis

#### **Lernergebnisse**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

- Verwaltung der eigenen beruflichen Praxis
- Aufrechterhaltung eines hohen Niveaus an Fitness für die berufliche Praxis.

#### **Bewertungskriterien:**

##### **Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

- Feldarbeit Umfragen
- Gruppenherausforderungen zu transversalen Fähigkeiten
- Sport treiben

## Ergebnisse

Modul: SPORT und WEICHE FÄHIGKEITEN		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<p><i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p><i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p><i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>Sie kennen die Arten von Arbeiten und Berufspraktiken und wissen, wie sie ausgeführt werden.</p>	<p>Verwaltung der eigenen beruflichen Praxis</p>	<p>Aufrechterhaltung eines hohen Niveaus an Fitness für die berufliche Praxis.</p>

<b>MODUL 4</b>	
<b>Titel des Moduls: Eintauchen in ein Unternehmen</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen recherchieren und kommunizieren.</li> <li>• Identifizieren Sie die zu sortierenden Abfälle und Produkte.</li> <li>• Verstehen Sie den Prozess der Abfallsammlung.</li> <li>• Führen Sie die manuelle Sammlung und Sortierung von Abfällen durch.</li> <li>• Mit dem Recycling verschiedener Abfallmaterialien vertraut sein.</li> <li>• Analysieren Sie den Prozess der Abwasseraufbereitung.</li> <li>• Präsentieren Sie grundlegende Konzepte und Praktiken des Umweltschutzes.</li> </ul>	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<p>Eine Einarbeitungszeit ist ein Zeitraum, in dem ein neuer Mitarbeiter mit der Kultur, den Werten, den Prozessen und den Abläufen eines Unternehmens vertraut gemacht wird. Der Zweck einer Einarbeitungszeit ist es, dem neuen Mitarbeiter zu helfen, sich schnell an das Unternehmen und seine neue Rolle zu gewöhnen, damit er so schnell wie möglich produktiv werden und zum Erfolg des Unternehmens beitragen kann.</p> <p>Während einer Einarbeitungszeit kann der neue Mitarbeiter die Gelegenheit haben, sich mit Kollegen, Vorgesetzten und anderen Beteiligten zu treffen, um die Erwartungen, Arbeitsabläufe und Kommunikationskanäle des Unternehmens besser zu verstehen. Wenn Unternehmen sich die richtige Zeit für die Einarbeitung neuer Mitarbeiter nehmen, können sie die Bindung an das Unternehmen verbessern, das Engagement der Mitarbeiter steigern und ein positives Arbeitsumfeld schaffen.</p>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
<p>Intellektuelle Fähigkeiten: Diese Art von Lernergebnis ermöglicht es dem Lernenden, Regeln, Konzepte oder Verfahren zu verstehen.</p> <p>Kognitive Strategie: Bei diesem Typus nutzt der Lernende seine Denkfähigkeiten, um Strategien zu entwickeln und zu organisieren, zu lernen, zu denken und sich zu verhalten.</p> <p>Mündliche Informationen.</p> <p>Motorische Fähigkeiten.</p> <p>Haltung.</p>	<p>Identifizieren Sie sich:</p> <p>Die 5 Techniken der Abfallentsorgung: Verwerfen, Reduzieren, Wiederverwenden und Recyceln.</p> <p>Recycling-Politik: (Wie geht das Unternehmen mit den verschiedenen Arten von Hausmüll um? Bieten sie sortierte Tonnen oder gemischte Tonnen zur Entsorgung an? Wie gehen sie mit nicht wiederverwertbaren Abfällen um)?</p> <p>Erfahrung.</p> <p>Unternehmen Fähigkeit, das Volumen der Abfallproduktion in einem Gebiet zu verwalten.</p> <p>Angebotene Dienstleistungen.</p> <p>Kundenservice.</p>

## Ergebnisse

Modul: <i>Eintauchen in ein Unternehmen</i>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>wissen</i>:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion <i>wird</i> der Teilnehmer <i>in der Lage sein</i></b>	<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</i></b>
Erkennen verschiedener Arten von Organisationen  Verstehen von organisatorischen Mechanismen, organisatorische Kommunikation	Das Eintauchen in die Arbeitswelt ermöglicht es den Studenten, die Fähigkeiten Teamarbeit, Kommunikation, Präsenz und Pünktlichkeit, Produktivität und Belastbarkeit, Initiative und Proaktivität, Urteilsvermögen und Entscheidungsfindung, Zuverlässigkeit und Verlässlichkeit, Haltung und Professionalität zu erwerben und zu entwickeln.	Insbesondere können Studenten unter der Anleitung von Experten und Arbeitnehmern relevante und praktische Fähigkeiten zu erwerben;  die Bedeutung und Anwendung der in der Schule gelehrtten Prinzipien und Theorien zu schätzen wissen; ihre technischen Kenntnisse und Fähigkeiten verbessern; ihre Kommunikations- und Beziehungsfähigkeiten erweitern; gute Arbeitsgewohnheiten, Einstellungen, Wertschätzung und Respekt für die Arbeit entwickeln.  Dies bereitet sie auf die Anforderungen und Herausforderungen der Arbeitswelt oder des Hochschulwesens vor.

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***EINE REISE IN DAS MODELL DER KREISLAUFWIRTSCHAFT***

11

# Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Eine Reise durch das Modell der Kreislaufwirtschaft</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Grundkenntnisse, Mittelstufe
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	<p>Die erwarteten Lernergebnisse sind wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstehen Sie das Konzept der Kreislaufwirtschaft und ihre Unterschiede zum linearen Wirtschaftsmodell.</li> <li>• Identifizieren Sie die Strategien und Merkmale des Modells der Kreislaufwirtschaft, insbesondere den Fokus auf die Maximierung des Wertes von Rohstoffen innerhalb des Produktionssystems.</li> <li>• Beurteilen Sie die Grenzen des derzeitigen Modells der Kreislaufwirtschaft und überlegen Sie, ob es in der Lage ist, die Umweltbelastungen und sozialen Ungleichheiten, die dem derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklungsmodell innewohnen, anzugehen.</li> <li>• Erkennen Sie die Rolle der verschiedenen Interessengruppen, darunter politische Entscheidungsträger, Gemeinden und Unternehmen, bei der Entwicklung und Umsetzung von Kreislaufwirtschaftspraktiken auf städtischer Ebene.</li> <li>• Analyse der Verantwortlichkeiten und Maßnahmen der politischen Entscheidungsträger bei der Förderung von Nachfrage, Angebot und Infrastruktur für die Kreislaufwirtschaft.</li> <li>• Bewerten Sie die Rolle der Gemeinden bei der Förderung von Bottom-up-Ansätzen, der Schaffung von Wissen und der Verbreitung von Best Practices für Initiativen der Kreislaufwirtschaft.</li> <li>• Verstehen Sie die Merkmale von Unternehmen, die sich an Kreislaufmodellen orientieren, einschließlich des gemeinsamen Konsums und der gemeinsamen Produktion, und die potenzielle Verlagerung des Unternehmenszwecks auf den Nutzen für die Gemeinschaft und nicht nur auf die Gewinnmaximierung.</li> <li>• Fassen Sie die Rollen der Akteure zusammen und identifizieren Sie Hindernisse für die Entwicklung und Umsetzung der Kreislaufwirtschaft. Modelle auf städtischer Ebene.</li> </ul>
<b>Methodologien</b>	Die Route ist das Ergebnis der Forschungsarbeit der Abteilung Kreislaufwirtschaft des Wuppertal Instituts und die Ideen beruhen auf dem Wissen der Forscher, die die Videos gemacht haben: Stefano Turrini und Giacomo Sebis
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online

<b>Bewertung</b> (z.B. Tests)	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Ausstellung von digitalen Europass-Ausweisen, auf Anfrage
<b>Empfänger</b>	Studenten, junge Leute und Erwachsene, die sich für die Grundlagen des Modells der Kreislaufwirtschaft interessieren.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

### Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Videokurse auf der Grundlage des Modells der Kreislaufwirtschaft	8 Stunden

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>
<b>Titel des Moduls: Video-Lektionen auf der Grundlage des Modells der Kreislaufwirtschaft</b>
<i>Hauptziele des Moduls</i>
<p>Der Kurs mit dem Titel "Eine Reise in das Modell der Kreislaufwirtschaft" enthält sieben aufgezeichnete Vorträge, in denen ein detaillierter Überblick über das Modell der Kreislaufwirtschaft geboten wird. Dieses neue Modell hat in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit erregt, da es einerseits den Wert von Ressourcen und Materialien im Produktionssystem maximiert und andererseits die ökologischen Auswirkungen im Vergleich zum linearen Wirtschaftsmodell reduziert. Im Laufe des Kurses werden die drei Akteure analysiert, die für die Umsetzung des Modells der Kreislaufwirtschaft auf städtischer Ebene verantwortlich sind: die Politik, die Gemeinden und die Unternehmen. Diese Akteure spielen unterschiedliche Rollen und von ihrem Zusammenspiel und der Entwicklung einer gemeinsamen Vision hängt die erfolgreiche Entwicklung des Kreislaufwirtschaftsmodells auf städtischer Ebene ab.</p> <p>Das Modell der Kreislaufwirtschaft scheint jedoch erhebliche Einschränkungen zu haben, sowohl in Bezug auf die physischen Materialeigenschaften als auch auf den geringen Prozentsatz an Kreislaufmaterialien, die derzeit zur Verfügung stehen. Angesichts der Dringlichkeit eines Übergangs zu einem nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklungsmodell kann es daher nicht als einzige Lösung für die übermäßige ökologische Belastung und die soziale Ungleichheit des derzeitigen, auf unendlichem Wirtschaftswachstum basierenden wirtschaftlichen Entwicklungssystems angesehen werden. Allerdings ist die Kreislaufwirtschaft</p> <p>Das Modell spielt eine sehr wichtige Rolle beim ökologischen Übergang und deshalb muss seine Verbreitung und Umsetzung von allen Beteiligten gefördert werden.</p>
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>
<p>Die Schulungsinitiative besteht aus 7 Videolektionen:</p> <p><b>Video 1: Lernen über die Kreislaufwirtschaft mit TICHE - Einführung</b> Dieses Video bietet eine Einführung in den Arbeitsbereich des Wuppertal Instituts, der Organisation, die für die Realisierung des Videos verantwortlich ist. Anschließend wird auch eine Beschreibung der Autoren des Videos geboten: Stefano Turrini und Giacomo Sebis. Schließlich wird das Ziel des TICHE-Projekts beschrieben.</p>

**Video 2: Die Kreislaufwirtschaft mit TICHE lernen - Überblick über das Modell der Kreislaufwirtschaft**

Dieses Video konzentriert sich auf die Unterschiede zwischen dem linearen und dem Kreislaufwirtschaftsmodell. Einerseits werden die Merkmale des derzeitigen linearen Wirtschaftsmodells aufgezeigt, das auf der Strategie "Nehmen-Herstellen-Entsorgen" basiert. Andererseits werden die Merkmale und Strategien beschrieben, auf denen das Kreislaufwirtschaftsmodell basiert, d.h. auf der Maximierung des Wertes von Rohstoffen, die in das Produktionssystem eingebracht werden.

**Video 3: Lernen Sie die Kreislaufwirtschaft mit TICHE - Circular Economy Model kennen und erkunden Sie das Wirtschaftssystem der Zukunft**

In diesem Video wird eine kritischere Erklärung des Modells der Kreislaufwirtschaft angeboten, um den von Giacomo Sebis im vorherigen Video gegebenen Überblick zu vervollständigen. Es werden nämlich die Grenzen des heutigen Kreislaufmodells erläutert und es wird ein Raum zum Nachdenken über die Frage geboten, ob das Modell der Kreislaufwirtschaft allein die Lösung für den Umweltdruck und die starken sozialen Ungleichheiten im derzeitigen Modell der wirtschaftlichen Entwicklung darstellen kann.

**Video 4: Lernen über die Kreislaufwirtschaft mit TICHE - Die Rollen der verschiedenen Akteure: Der politische Entscheidungsträger**

Dieses Video zeigt, wie wichtig die Maßnahmen verschiedener Akteure für die Entwicklung und Umsetzung eines Kreislaufmodells auf städtischer Ebene sind. Der erste Akteur, der analysiert wird, ist der politische Entscheidungsträger, der für den Top-Down-Ansatz verantwortlich ist und für drei Hauptschritte zuständig ist: Stimulierung der Nachfrage, Stimulierung des Angebots und Aufbau der Infrastruktur, um die Entwicklung eines Kreislaufmodells zu erleichtern.

**Video 5: Lernen über die Kreislaufwirtschaft mit TICHE - Die Rollen der verschiedenen Akteure: Gemeinschaft**

Die zweite Stakeholder-Analyse ist die der Gemeinden, die für den Bottom-up-Ansatz verantwortlich sind. Dies sind Organisationen, die darauf abzielen, die verschiedenen Interessengruppen, die an der Entwicklung des Kreislaufwirtschaftsmodells auf Stadtebene beteiligt sind, zusammenzubringen. Außerdem sind sie für die Schaffung von Wissen und die Verbreitung von Best Practices zuständig.

**Video 6: Lernen über die Kreislaufwirtschaft mit TICHE - Die Rollen der verschiedenen Akteure: Gemeinschaft**

Die dritte Stakeholder-Analyse ist die der Unternehmen. Hier werden zum einen die Merkmale eines Unternehmens erörtert, das sich an einem Kreislaufmodell orientiert, durch gemeinsamen Konsum und Produktion, bei dem der Wert der bereits im Produktionssystem vorhandenen Rohstoffe maximiert wird. Andererseits werden einige der kontroverseren Elemente erörtert, wie z.B. die Frage, wie sich der Zweck eines Unternehmens ändern kann, wenn das Ziel nicht in der Gewinnmaximierung für Investoren, sondern in der Maximierung des Nutzens für die Gemeinschaft besteht, in der es tätig ist.

**Video 7: Lernen über die Kreislaufwirtschaft mit TICHE - Fazit**

Das letzte Video fasst die verschiedenen Rollen der Stakeholder zusammen, die in den vorangegangenen Videos analysiert wurden, und erörtert einige abschließende Bemerkungen. Darüber hinaus gibt es einen Überblick über die wichtigsten Hindernisse, auf die die Akteure bei der Entwicklung und Umsetzung eines Kreislaufmodells auf städtischer Ebene stoßen.

**Lernergebnisse****Der Student kann:**

*(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).*

**Bewertungskriterien:****Der Student kann:**

*(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).*

<p>Verstehen Sie das Konzept der Kreislaufwirtschaft und unterscheiden Sie es von dem linearen Wirtschaftsmodell.</p> <p>Identifizieren Sie die Strategien und Merkmale des Modells der Kreislaufwirtschaft, wobei der Schwerpunkt auf der Maximierung des Wertes von Rohstoffen im Produktionssystem liegt.</p> <p>Beurteilen Sie die Grenzen des derzeitigen Modells der Kreislaufwirtschaft und sein Potenzial, die Umweltbelastungen und sozialen Ungleichheiten, die mit dem derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklungsmodell einhergehen, anzugehen.</p> <p>Erkennen Sie die Rolle von politischen Entscheidungsträgern, Gemeinden und Unternehmen bei der Entwicklung und Umsetzung von Kreislaufwirtschaftspraktiken auf städtischer Ebene an.</p> <p>Analyse der Verantwortlichkeiten und Maßnahmen der politischen Entscheidungsträger bei der Förderung von Nachfrage, Angebot und Infrastruktur für die Kreislaufwirtschaft.</p> <p>Bewerten Sie die Rolle der Gemeinden bei der Förderung von Bottom-up-Ansätzen, der Schaffung von Wissen und der Verbreitung von Best Practices für Initiativen der Kreislaufwirtschaft.</p> <p>Verstehen Sie die Merkmale von Unternehmen, die sich an zirkulären Modellen orientieren, einschließlich des gemeinsamen Konsums und der gemeinsamen Produktion, und die Verlagerung des Unternehmenszwecks auf das Gemeinwohl.</p> <p>Fassen Sie die Rollen der Akteure zusammen und identifizieren Sie Hindernisse für die Entwicklung und Umsetzung von Kreislaufwirtschaftsmodellen auf städtischer Ebene.</p>	<p>Definieren Sie die Kreislaufwirtschaft und erläutern Sie ihre Unterschiede zum linearen Wirtschaftsmodell.</p> <p>Geben Sie Beispiele für Strategien und Merkmale des Modells der Kreislaufwirtschaft und zeigen Sie, dass Sie verstehen, wie es den Wert von Rohstoffen maximiert.</p> <p>Kritische Analyse der Grenzen des derzeitigen Modells der Kreislaufwirtschaft und seines Potenzials zur Bewältigung ökologischer und sozialer Herausforderungen.</p> <p>Beschreiben Sie die spezifischen Rollen und Beiträge von politischen Entscheidungsträgern, Gemeinden und Unternehmen bei der Förderung von Kreislaufwirtschaftspraktiken.</p> <p>Erläutern Sie die Hauptmerkmale von Unternehmen, die sich an Kreislaufmodellen orientieren, und erörtern Sie ihre Beweggründe für den Nutzen für die Gemeinschaft.</p> <p>Fassen Sie die Rolle der Akteure bei der Umsetzung der Kreislaufwirtschaft zusammen und ermitteln Sie die Hindernisse, die ihrer Einführung auf städtischer Ebene entgegenstehen.</p>
---	--

## Ergebnisse

Modul: <i>Eine Reise durch das Modell der Kreislaufwirtschaft</i>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<p><i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i></p>	<p><i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i></p>	<p><i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i></p>
<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer wissen:</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Lektion wird der Teilnehmer in der Lage sein</b></p>	<p><b>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>

<p>Verständnis der Konzepte der Kreislaufwirtschaft</p> <p>Konzepte, einschließlich ihrer Definition, Grundsätze und historischen Entwicklung. Vertrautheit mit den Unterschieden zwischen Kreislauf- und linearen Wirtschaftsmodellen.</p> <p>Wissen über Strategien und Merkmale von Modellen der Kreislaufwirtschaft, wie Ressourceneffizienz, Abfallminimierung und Verlängerung der Produktlebensdauer.</p> <p>Das Bewusstsein für die Grenzen der aktuellen Modelle der Kreislaufwirtschaft und ihr Potenzial, ökologische und soziale Herausforderungen zu bewältigen.</p> <p>Verstehen der Rollen und Verantwortlichkeiten der verschiedenen Interessengruppen bei der Förderung des Rundschreibens Wirtschaft Praktiken, einschließlich politischer Entscheidungsträger, Gemeinden und Unternehmen.</p>	<p>Die Fähigkeit, theoretisches Wissen über die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft auf reale Szenarien und Probleme anzuwenden.</p> <p>Fähigkeiten zum kritischen Denken bei der Bewertung der Wirksamkeit und der Auswirkungen von Strategien der Kreislaufwirtschaft.</p> <p>3. Forschungskapazitäten, um relevante Informationen und Daten über die Kreislaufwirtschaft, Praktiken und Akteure zu sammeln.</p>	<p>Ergreifen Sie Maßnahmen, um auf die sich entwickelnden Herausforderungen und Chancen im Bereich der Kreislaufwirtschaft zu reagieren.</p> <p>Förderung des kontinuierlichen Lernens und der ständigen Verbesserung von Praktiken und Wissen der Kreislaufwirtschaft</p>
--	---	--

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***PROJEKTMANAGEMENT FÜR ÖKOLOGISCHE  
NACHHALTIGKEIT UND KREISLAUFWIRTSCHAFT***

12

## Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

### Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Projektmanagement für ökologische Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit Kreislaufwirtschaft/Projektmanagement für ökologische Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Nicht anwendbar
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Zwischenstufe
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Die angebotene Ausbildung soll die Absolventen in die Lage versetzen, die im Rahmen ihres Hochschulstudiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen und zu bereichern, um in Wettbewerben und Arbeitsorganisationen nach ihren spezifischen Ausbildungsplänen zu handeln, indem sie neue Ansätze und neues Wissen übernehmen und weitergeben, die notwendig sind, um "sektorale" Kenntnisse und Fähigkeiten zu ergänzen und zu integrieren, um neue Konsummodelle, neue Gemeinschafts- und Geschäftsmodelle und neue Märkte zu aktivieren und zu ermöglichen, um eine Beschleunigung des positiven ökologischen Übergangs zu fördern.
<b>Methodologien</b>	Vorlesungen, Übungen, Teamarbeit, Brainstorming, Fallstudien
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Ausstellung von digitalen Europass-Ausweisen, auf Anfrage
<b>Empfänger</b>	Neuere Absolventen
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Italienisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Projektmanagement für ökologische Nachhaltigkeit und die Kreislaufwirtschaft/ Projektmanagement für die Umwelt. Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft	80 Stunden

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Projektmanagement für ökologische Nachhaltigkeit und die Kreislaufwirtschaft</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Das Projekt zielt darauf ab, wesentliche Management- und Führungskennntnisse und -fähigkeiten zu vermitteln, um die Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen Nachhaltigkeit und zur Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft zu unterstützen.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifizieren Sie wirtschaftliche, ökologische und soziale Nachhaltigkeitsindikatoren und lesen Sie sie richtig.</li> <li>- Wenden Sie Projektmanagementtechniken auf das Management von Veränderungsprojekten an, insbesondere im Zusammenhang mit ökologischen/zirkulären Innovationen;</li> <li>- Legen Sie ein Budget für das Projekt fest;</li> <li>- Identifizieren und bewerten Sie Faktoren, die den Erfolg eines Projekts gefährden können, und implementieren Sie Verfahren, um deren Auswirkungen durch Techniken und Instrumente der Risikoanalyse und des Risikomanagements zu vermeiden oder zu minimieren.</li> <li>- Wenden Sie Techniken und Instrumente der Projektfinanzierung an;</li> <li>- Antizipieren und verwalten Sie finanzielle Risiken und identifizieren Sie Verfahren, um deren Auswirkungen zu vermeiden oder zu minimieren.</li> <li>- Verwenden Sie Werkzeuge und Techniken für die ordnungsgemäße Verwaltung und Überwachung eines Projekts;</li> <li>- Wenden Sie Techniken des Nachhaltigkeitsmanagements für Projekte an, indem Sie die Projektplanung auf wirtschaftliche, soziale und ökologische Kriterien ausrichten.</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Allgemeine Einführung in die Verwaltung eines Projekts in den Bereichen Projektplanung, -management, -überwachung und -bewertung.	Erwerben Sie Fähigkeiten in den Bereichen Konzeption, Management, Überwachung und Bewertung von Projekten zur Verbreitung einer Kultur der Nachhaltigkeit, zur Übernahme von Ansätzen und Methoden, die die Übernahme des Paradigmas der Kreislaufwirtschaft begünstigen und den Übergang zur Nachhaltigkeit unterstützen. eine Wirtschaft, die auf eine nachhaltige Produktion (aus wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Sicht) und die rationelle Nutzung von Ressourcen ausgerichtet ist, um die Umweltauswirkungen industrieller Produktionsprozesse zu verringern.

## Ergebnisse

<b>Modul: Projektmanagement für ökologische Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit          Kreislaufwirtschaft/Projektmanagement für ökologische Nachhaltigkeit und          Kreislaufwirtschaft</b>		
<b>Wissen</b> <i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<b>Fertigkeiten</b> <i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b>	Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b>	Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>
Verständnis der Konzepte der Kreislaufwirtschaft, einschließlich der Definition, der Grundsätze und des Projektmanagements im Bereich der Nachhaltigkeit.	Fähigkeit, theoretisches Wissen über Projektmanagementprinzipien anzuwenden	Reagieren Sie auf die sich entwickelnden Herausforderungen und Chancen der Kreislaufwirtschaft.

**SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
NEUE GESCHÄFTSMODELLE UND NEUE TECHNOLOGIEN  
ZUR UNTERSTÜTZUNG DES ÜBERGANGS ZUR  
KREISLAUFWIRTSCHAFT**

**13**

## Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

### Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>GREEN COMP</b> - Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Unterstützung der Kreislaufwirtschaft  Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Unterstützung des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Nicht anwendbar
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Fundament/Basis
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Das zur Verfügung gestellte Ausbildungsangebot zielt darauf ab, die Absolventen in die Lage zu versetzen, die im Rahmen ihres Hochschulstudiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen und zu bereichern, um in Wettbewerben und Arbeitsorganisationen nach ihren spezifischen Ausbildungsplänen zu handeln, indem sie neue Ansätze und neue Kenntnisse übernehmen und weitergeben, die notwendig sind, um die "sektoralen" Kenntnisse und Fähigkeiten zu vervollständigen und zu integrieren, um neue Konsummodelle, neue Gemeinschaftsmodelle und neue Märkte, um eine Beschleunigung des positiven ökologischen Übergangs zu fördern.
<b>Methodologien</b>	Vorlesungen, Teamarbeit, Übungen, Fallstudien
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von digitalen Europass-Zugangsdaten, auf Anfrage
<b>Empfänger</b>	Neuere Absolventen
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Italienisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Unterstützung der Kreislaufwirtschaft/ Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Unterstützung der Kreislaufwirtschaft. Technologien, die den Übergang zur Kreislaufwirtschaft unterstützen	60 Stunden

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Unterstützung des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Der Kurs zielt darauf ab, eine allgemeine Einführung in die Wertschöpfungskette der Kreislaufwirtschaft zu geben und die Praktiken der Kreislaufwirtschaft mit den Lieferketten in Verbindung zu bringen sowie einige grundlegende erste Schritte zu vermitteln, wie die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft in neuen Geschäftsmodellen umgesetzt werden können.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analysieren Sie Geschäftsmodelle und bringen Sie sie in die Kreislaufwirtschaft ein;</li> <li>• Verstehen des Konzepts des Kohlenstoff-Fußabdrucks und der Kohlenstoffneutralität</li> <li>• Kenntnisse des LCA-Ansatzes bei der Produkt-/Prozessbewertung;</li> <li>• Die Grundlagen des Ökodesigns kennen;</li> <li>• Verstehen Sie die Anwendung von Industrie 4.0-Systemen für die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft und entwickeln Sie eine umfassende und strategische Vision, um das Potenzial von 4.0-Technologien zu bewerten;</li> <li>• Kenntnis der Praktiken für die Einbindung und das Engagement der Stakeholder in Bezug auf die industrielle Symbiose;</li> <li>• Definieren Sie spezifische Verbesserungspläne und setzen Sie messbare Ziele mit konkreten Maßnahmen, um die Kreislauffähigkeit von Materialeinsatz und -verbrauch in den Produktionszyklen zu erkennen;</li> <li>• Optimieren Sie das Abfall- und Industrieabfallmanagement, indem Sie die Managementkriterien für die Einleitung von Rückgewinnungs- und Wiederverwendungsmaßnahmen kennen, wobei der Schwerpunkt auf kritischen Rohstoffen liegt.</li> <li>• Energetische Verwertung von Abfällen und Schrott</li> </ul>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b>
(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).	(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).

Allgemeine Einführung in den Umgang mit neuen Geschäftsmodellen und wie man sie mit Hilfe der Kreislaufwirtschaft umsetzen kann.	Analyse eines Geschäftsmodells und Bewertung, wie es mit Hilfe neuer Technologien in ein Kreislaufgeschäftsmodell umgewandelt werden kann.
--	--

## Ergebnisse

<b>Modul: Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Unterstützung des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>wissen</i>:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion <i>wird</i> der Teilnehmer <i>in der Lage sein</i></b>	<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</i></b>
Verständnis der Konzepte der Kreislaufwirtschaft, einschließlich ihrer Definition, Grundsätze und historischen Entwicklung.  Vertrautheit mit den Unterschieden zwischen zirkulären und linearen Wirtschaftsmodellen.  Wissen über Strategien und Merkmale von Modellen der Kreislaufwirtschaft, wie Ressourceneffizienz, Abfallminimierung und Verlängerung der Produktlebensdauer	Wenden Sie theoretisches Wissen über die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft auf reale Szenarien und Probleme an. Üben Sie kritisches Denken bei der Bewertung der Wirksamkeit und der Auswirkungen von Strategien der Kreislaufwirtschaft.	auf die sich entwickelnden Herausforderungen und Möglichkeiten im Bereich der Kreislaufwirtschaft zu reagieren.

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***MÜLLVERBRENNUNG: EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE  
DERZEIT AUSGEREIFTEN TECHNOLOGIEN***

14

## Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

### Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	Energiegewinnung aus Abfall: ein kurzer Überblick über aktuelle ausgereifte Technologien
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Basic
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	<p>Nach Abschluss dieses Kurses über die energetische Verwertung von Abfällen in der Kreislaufwirtschaft werden die Lernenden ein umfassendes Verständnis der Grundsätze der Abfallwirtschaft erlangen, wobei der Schwerpunkt auf der Abfallhierarchie und ihrer Rolle bei der Förderung nachhaltiger Praktiken liegt. Sie erhalten einen Einblick in die Abfallversorgungskette, einschließlich der Abfallbehandlung, der Technologien zur Herstellung von Biokraftstoffen und der energetischen Nutzung, so dass sie in der Lage sind, Möglichkeiten zur Umwandlung von Abfall in wertvolle Energieressourcen zu erkennen.</p> <p>Darüber hinaus entwickeln die Studenten Fähigkeiten zum kritischen Denken, um die Effektivität von Abfallverwertungsstrategien zu beurteilen und Methoden zur Herstellung von Biokraftstoffen auf der Grundlage von Effizienz und Umweltauswirkungen zu bewerten. Sie werden auch globale Perspektiven der Abfallwirtschaft erkunden, ein Bewusstsein für internationale Ansätze und Politiken zu entwickeln.</p>
<b>Methodologien</b>	Vorlesungen, Fallstudien
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von digitalen Europass-Zugangsdaten, auf Anfrage
<b>Empfänger</b>	Studenten und Absolventen, die an einer Einführung in die Energierückgewinnung aus Abfällen und angewandter Kreislaufwirtschaft interessiert sind und diese erhalten einen Überblick über mögliche Anwendungsfälle.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Energiegewinnung aus Abfall: ein kurzer Überblick über aktuelle ausgereifte Technologien	1 Stunde

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Titel des Moduls: Energiegewinnung aus Abfall: Ein kurzer Überblick über aktuelle ausgereifte Technologien</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Ein Schulungsangebot, das einem internationalen und globalen Publikum offensteht, um Grundkenntnisse über die Kreislaufwirtschaft zu vermitteln und das Potenzial der TICHE Academy zu präsentieren.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
Die Videolektion behandelt die Energierückgewinnung aus Abfällen. Die Beschreibung beginnt mit der Abfallverwertung als Teil der EU-Abfallhierarchie, die als Richtschnur für die zu ergreifenden Maßnahmen im Bereich der Abfallbewirtschaftung entwickelt wurde. Anschließend wird die Abfall-Energieversorgungskette in ihren drei Hauptbestandteilen vorgestellt: Abfallerzeugung und -behandlung, Technologien zur Herstellung von Biokraftstoffen und Energienutzung durch Energiesysteme und Biokraftstoffnutzer (z. B. Mobilität).	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Das Konzept der Abfallhierarchie und seine Rolle in der Abfallwirtschaft verstehen. Erklären Sie die Komponenten der Energieversorgungskette für Abfall. Identifizieren Sie die verschiedenen Technologien, die bei der Herstellung von Biokraftstoffen eingesetzt werden. Diskutieren Sie globale Perspektiven der Abfallwirtschaft und Energierückgewinnung. Wenden Sie kritisches Denken an, um die Wirksamkeit von Abfallverwertungsstrategien zu bewerten.	Beschreiben Sie das Modell der Abfallhierarchie und erklären Sie seine Bedeutung für nachhaltige Abfallpraktiken. Analyse des Diagramms der Versorgungskette für Energieabfälle, Beschriftung der wichtigsten Teile und ihrer Verbindungen untereinander. Bewerten Sie Fallstudien oder Szenarien zur Nutzung von Energie durch Biokraftstoffe für die Mobilität.

### Ergebnisse

<b>Modul: Energiegewinnung aus Abfall: ein kurzer Überblick über aktuelle, ausgereifte Technologien</b>		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in</i>

<p>beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</p>	<p>als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</p>	<p>Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</p>
<p>Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen</b>:</p>	<p>Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b></p>	<p>Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b></p>
<p>Die Abfallhierarchie und ihre Rolle in der Abfallwirtschaft Abfallverwertung und Lieferkette Abfallproduktion und -behandlung Biokraftstoff Produktionstechnologien Energiegewinnung durch globale Biokraftstoffnutzer Perspektiven der Abfallwirtschaft</p>	<p>Analytische Fähigkeiten Kritisches Denken Technische Kenntnisse Kommunikationsfähigkeit</p>	<p>Fähigkeit, Abfallverwertungsprozesse zu analysieren und zu bewerten Kommunikationsfähigkeit, um Konzepte der Energierückgewinnung zu erklären Anpassungsfähigkeit bei der Anwendung von Strategien zur Energiegewinnung aus Abfall Kontinuierliche Weiterbildung, um in Sachen Energierückgewinnung auf dem Laufenden zu bleiben Verantwortung für die Förderung nachhaltiger Abfallpraktiken</p>

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT IN KÜRZE (TEIL 1 UND 2) -  
LEHRVIDEO-SERIE***

15

## Vorlage für die detaillierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

### Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	<b>Die Kreislaufwirtschaft in Kürze (Teil 1 und 2) - Lehrvideo-Serie</b>
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Basic
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	<p>Die zentralen Schulungsmodule sind so konzipiert, dass sie die wichtigsten Aspekte der Kreislaufwirtschaft abdecken:</p> <p><b>Modul 1: Die Kreislaufwirtschaft in Kürze - Teil 1: Revolutionierung von Lieferketten</b> Dieses Modul bietet einen umfassenden Überblick über die Konzepte der Kreislaufwirtschaft und konzentriert sich darauf, wie sie Lieferketten umgestalten, um sie widerstandsfähiger und zukunftssicherer zu machen. Die Teilnehmer erhalten ein tiefgreifendes Verständnis der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft und ihrer Bedeutung für nachhaltige Geschäftsstrategien.</p> <p><b>Modul 2: Kreislaufwirtschaft in Kürze - Teil 2: Kreislaufwirtschaft in Aktion - Management von Kreislaufprojekten</b> In diesem Modul erkunden die Teilnehmer die praktische Anwendung der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft im Projektmanagement. Sie werden lernen, wie man die Kreislaufwirtschaft in den Phasen der Projektentwicklung, der Produktion und des End-of-Life umsetzt und so zur Einführung von Kreislaufwirtschaftspraktiken in der Industrie beiträgt.</p> <p><b>Erwartete Lernergebnisse:</b> Durch die Teilnahme an diesem Kurs werden die Studenten Folgendes erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein umfassendes Verständnis der Konzepte der Kreislaufwirtschaft, einschließlich der zirkulären Wertschöpfungskette und ihrer Unterscheidung von linearen Wirtschaftsmodellen.</li> <li>• Kenntnisse darüber, wie Praktiken der Kreislaufwirtschaft in das Lieferkettenmanagement integriert werden können, um die Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit zu verbessern.</li> <li>• Kenntnis der Instrumente und Richtlinien, die für die Umsetzung der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft im Projektmanagement und in industriellen Prozessen zur Verfügung stehen.</li> <li>• Die Fähigkeit, Möglichkeiten zur Anwendung zirkulärer Praktiken in ihrem beruflichen Kontext zu erkennen.</li> <li>• Fähigkeiten im Bereich des Kreislaufprojektmanagements, einschließlich Überlegungen zu Design, Produktion und Ende der Lebensdauer im Einklang mit den Grundsätzen der Kreislaufwirtschaft.</li> <li>• Sie lernen internationale Perspektiven der Kreislaufwirtschaft kennen, was zu einem breiteren Verständnis der globalen Nachhaltigkeitsbemühungen beiträgt.</li> <li>• Sie sind in der Lage, die Nachfrage nach Schulungen und Initiativen zur Kreislaufwirtschaft in ihren jeweiligen Sektoren zu beurteilen und darauf zu reagieren.</li> </ul>

<b>Methodologien</b>	Vorlesungen, Fallstudien
<b>Lernmodi</b> (Blended, online, vor Ort)	Online
<b>Bewertung</b> (z.B. Tests)	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von digitalen Europass-Zugangsdaten, auf Anfrage
<b>Empfänger</b>	Die Zielgruppe sind Einsteiger in die Kreislaufwirtschaft, Studenten und Schüler, die sich einführendes Wissen aneignen möchten. über angewandte Kreislaufwirtschaft und erhalten einen Überblick über mögliche Anwendungsfälle.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

### Module der Schulungsinitiative

<b>Modul N.</b>	<b>Titel des Moduls/der Module</b>	<b>Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)</b>
<b>MODUL 1</b>	Die Kreislaufwirtschaft in Kürze (Teil 1 und 2) - Lehrvideo-Serie	3 Stunden

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>
<b>Modul Titel: Die Kreislaufwirtschaft in Kürze (Teil 1 und 2) - Lehrvideo-Serie</b>
<i>Hauptziele des Moduls</i>
Das Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Lehrvideos über die Grundlagen der Kreislaufwirtschaft und ihre Anwendung in industriellen Ökosystemen. Die Inhalte wurden entwickelt, um online veröffentlicht zu werden und als Bildungsangebot für diejenigen zu dienen, die noch nicht mit der Kreislaufwirtschaft vertraut sind, sowie um die Bemühungen des TICHE-Projekts zu präsentieren. Das Konsortium setzt sich für die Verbreitung von Wissen ein und konzentriert sich dabei auf ein internationales Publikum. Darüber hinaus wird das Projekt die Nachfrage nach Online-Videoinhalten für die Ausbildung in der Kreislaufwirtschaft testen.
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>
Die produzierten Videos sollen eine allgemeine Einführung in die Wertschöpfungskette der Kreislaufwirtschaft geben und die Praktiken der Kreislaufwirtschaft mit den Lieferketten in Verbindung bringen sowie einige grundlegende erste Schritte aufzeigen, wie die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft im Projektmanagement umgesetzt werden können. Ziel ist es, eine Reihe von Grundprinzipien der Kreislaufwirtschaft vorzustellen und einen Überblick über die verfügbaren Instrumente und Anleitungen für den Einstieg in das Thema zu geben.
<b>Haupttrainingsblock/Module:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Kreislaufwirtschaft in Kürze - Teil 1: Wie revolutioniert die Kreislaufwirtschaft widerstandsfähige Lieferketten und zukunftssichere Strategien?</li> <li>Kreislaufwirtschaft auf einen Blick - Teil 2: Kreislaufwirtschaft in Aktion - Management von Kreislaufprojekten</li> </ul>

Lernergebnisse Der Student kann:	Bewertungskriterien: Der Student kann:
(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).	(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).
<p>Verstehen Sie die Grundprinzipien der Kreislaufwirtschaft und ihrer Wertschöpfungskette.</p> <p>Wenden Sie die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft auf das Lieferkettenmanagement an, um die Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit zu verbessern.</p> <p>Identifizieren Sie die Werkzeuge und Ressourcen, die für die Umsetzung von Praktiken der Kreislaufwirtschaft im Projektmanagement zur Verfügung stehen.</p> <p>Erkennen Sie die Möglichkeiten, kreislaforientierte Praktiken in industrielle Prozesse zu integrieren.</p> <p>Bewerten Sie die globalen Perspektiven der Kreislaufwirtschaft und ihre Auswirkungen auf industrielle Ökosysteme.</p> <p>Bewerten Sie die Nachfrage nach Schulungen und Initiativen zur Kreislaufwirtschaft im beruflichen Kontext.</p>	<p>Zeigen Sie in einer schriftlichen Bewertung oder einem Quiz, dass Sie die Konzepte der Kreislaufwirtschaft kennen und beschreiben Sie, wie sie sich von linearen Wirtschaftsmodellen unterscheiden.</p> <p>Analyse eines gegebenen Lieferkettenszenarios und Vorschlag von Strategien der Kreislaufwirtschaft zur Optimierung der Ressourcennutzung und zur Reduzierung von Abfall.</p> <p>Präsentieren Sie eine Fallstudie oder ein Szenario und identifizieren Sie mögliche Anwendungsbereiche für Konzepte der Kreislaufwirtschaft zur Verbesserung der Ressourceneffizienz.</p> <p>Schreiben Sie einen reflektierenden Aufsatz, in dem Sie die internationalen Auswirkungen der Einführung der Kreislaufwirtschaft auf der Grundlage von Forschungsergebnissen und Fallstudien diskutieren.</p>

## Ergebnisse

Modul: Die Kreislaufwirtschaft in Kürze (Teil 1 und 2) - Lehrvideo-Serie		
<p><b>Wissen</b></p> <p>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</p>	<p><b>Fertigkeiten</b></p> <p>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</p>	<p><b>Fertigkeiten</b></p> <p>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</p>
Am Ende dieser Einheit <b>wird</b> der Teilnehmer <b>wissen:</b>	Am Ende dieser Lektion <b>wird</b> der Teilnehmer <b>in der Lage sein</b>	Am Ende dieser Einheit wird der Teilnehmer <b>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</b>

<p>Grundsätze und Theorien der Kreislaufwirtschaft          Konzepte zirkuläre Wertschöpfungskette          Tools und Ressourcen für die Kreislaufwirtschaft          Internationale Perspektiven für die Kreislaufwirtschaft          Praktiken der Kreislaufwirtschaft in der Lieferkette          Zirkuläre Designprinzipien          Strategien der Abfallwirtschaft</p>	<p>Analytisches Denken          Fehlersuche          Kritisches Denken</p>	<p>Fähigkeit, Prinzipien der Kreislaufwirtschaft in die strategische Entscheidungsfindung für Nachhaltigkeit zu integrieren.          Zeigen Sie Verantwortung bei der Förderung von Praktiken der Kreislaufwirtschaft im beruflichen Kontext.          Kontinuierliches Lernen und Anpassung an          Anerkennung der Fortschritte in der Kreislaufwirtschaft</p>
--	--	---

SCHULUNGSANGEBOTE DER TICHE - AKADEMIE  
***DIE GRUNDLAGEN GUTEN DESIGNS - LEHRVIDEO-SERIE***

16

# Detallierte Beschreibung des Schulungsangebots der TICHE Academy

## Allgemeine Beschreibung der Ausbildungsinitiative

<b>Ausbildungsinitiative (Titel)</b> <i>(z.B. Experte für Ökodesign für die Kreislaufwirtschaft in der Textil- und Modeindustrie)</i>	Die Grundlagen eines guten Designs
<b>EQR-Niveau (falls zutreffend)</b>	Keine
<b>Niveau der Kompetenz</b> <i>(Basis/Grundstufe, Mittelstufe, Fortgeschrittene, hochspezialisiert)</i>	Grundlegende Einführung
<b>Erwartete Lernergebnisse</b> <i>(Am Ende dieses Kurses werden die Studenten ..... erwerben)</i>	Die Teilnehmer erhalten eine Einführung in die Schlüsselaspekte von anois' Foundations of Good Design, einschließlich der Notwendigkeit, einen ganzheitlichen, systemischen und strategischen Ansatz zu verfolgen, der die wichtigsten Nachhaltigkeitskriterien für den Planeten und die Menschen in Einklang bringt. Die Reihe von animierten Videos wird es den Teilnehmern ermöglichen, die Grundlagen für die Einbeziehung dieser Kriterien in das Design zu schaffen. Diese können dazu verwendet werden, verschiedene Aspekte von gutem Design zu unterscheiden, darunter Design für die Natur, Menschen und Gerechtigkeit, zirkuläres Design und regeneratives Design, sowie Genügsamkeit und Widerstandsfähigkeit durch Design.
<b>Methodologien</b>	Es wird eine innovative Serie von 8 Kurzvideos entwickelt und bereitgestellt.  Dieser innovative und flexible Ansatz wird die Langlebigkeit des Pilotprojekts nach Abschluss des Projekts gewährleisten. Diese Kurzvideos wurden entwickelt, um die alternativen Pilotprojekte der Projektpartner zu ergänzen, zu denen Langform-Videos, Blended Learning und formale Bildungsprogramme gehören. In Zukunft können weitere Videos hinzugefügt werden, da jeder der sieben Grundsätze guten Designs einzeln durch weitere kurze Videos erforscht werden kann, die zu einem späteren Zeitpunkt entwickelt und veröffentlicht werden können und auf Bereiche mit hoher Nachfrage ausgerichtet sind. Mit der Veröffentlichung der acht Videos kann sich anois ein Bild von der Angemessenheit und dem Interesse an diesem neuen Schulungsansatz machen. Vor allem, wenn viele Menschen eine begrenzte Aufmerksamkeitsspanne und wenig Zeit haben, um an formalisierten oder langwierigen Schulungsprogrammen teilzunehmen.
<b>Lernmodi</b> <i>(Blended, online, vor Ort)</i>	Online
<b>Bewertung</b> <i>(z.B. Tests)</i>	Test oder gleichwertige Bewertung
<b>Zertifizierung und Anerkennung</b>	Teilnahmebescheinigung, Ausstellung von digitalen Europass-Zugangsdaten, auf Anfrage
<b>Empfänger</b>	Der Kurs ist offen für alle, die sich für Design interessieren, Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, etc.
<b>Sprache(n) der Lieferung</b>	Englisch

## Module der Schulungsinitiative

Modul N.	Titel des Moduls/der Module	Lern-/Ausbildungsstunden (gesamt)
<b>MODUL 1</b>	Die Grundlagen eines guten Designs	1 Stunde

### Detaillierte Beschreibung des Moduls

<b>MODUL 1</b>	
<b>Modul Titel: Grundlagen des guten Designs</b>	
<i>Hauptziele des Moduls</i>	
Dieses innovative Pilot-Schulungsprojekt zielt darauf ab, eine flexible Einführung in Good Design für den Planeten und für die Menschen zu bieten. Dabei werden kurze Multimedia-Inhalte für diejenigen verwendet, die nicht die Zeit haben, an formellen Schulungsprogrammen teilzunehmen oder lange Videos anzusehen.	
<i>Inhalt/Themen des Moduls</i>	
<p>Gutes Design ist mehr als nur Form und Funktion. Es geht um unsere Verantwortung, nachhaltige Lebensstile zu schaffen. Wo die Erfüllung der Bedürfnisse aller jetzt nicht die Erfüllung der Bedürfnisse aller in der Zukunft gefährdet.</p> <p>Gutes Design ist Natur und berücksichtigt die realen Kosten, die durch die Verletzung planetarischer Grenzen, wie z.B. der Artenvielfalt und des Klimas, während des gesamten Lebenszyklus eines Produkts entstehen.</p> <p>Gutes Design ist menschlich, indem es universell zugängliche, inklusive und schöne Produkte entwirft. Gutes Design ist fair. Es beseitigt die Ausbeutung während des gesamten Lebenszyklus, um faire, gerechte und gesunde Systeme zu schaffen, in denen sich kooperative Systeme verdreifachen können und in denen öffentlicher Luxus zur Norm wird.</p> <p>Gutes Design ist zirkulär und stellt sicher, dass Ressourcen in geschlossenen Kreisläufen verbleiben, so dass sie zur Wiederverwendung, Aufarbeitung oder Rückgewinnung zurückgegeben werden können.</p> <p>Gutes Design ist regenerativ, denn wir wissen, dass alles miteinander verbunden und voneinander abhängig ist. Daher müssen wir die Entstehung und Vielfalt von Ökosystemen biologisch nachahmen und gleichzeitig dafür sorgen, dass die natürlichen Ressourcen die Zeit und den Raum haben, sich zu reparieren und wieder aufzufüllen.</p> <p>Gutes Design ist Suffizienz, Design, das private Suffizienz machbar, praktikabel und wünschenswert macht und sicherstellt, dass wir alle haben, was wir brauchen.</p> <p>Gutes Design ist zukunftssicher und nutzt Low-Tech-Lösungen, damit einige Dinge zeitlos und unverändert bleiben. Es umfasst auch neue, verantwortungsvolle Technologien, um sicherzustellen, dass sich einige Dinge weiterentwickeln können, indem sie innovativ und anpassungsfähig sind.</p>	
<b>Lernergebnisse</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. ein klares Verständnis des Konzepts der EG, seiner historischen Entwicklung, Definitionen und Grundsätze. Sie kennen die wichtigsten Beispiele für EC in der Praxis).</i>	<b>Bewertungskriterien:</b> <b>Der Student kann:</b> <i>(z.B. Definieren Sie das Konzept von CE und nennen Sie relevante Beispiele. Identifizieren Sie relevante unterstützende Konzepte im Zusammenhang mit CE).</i>
Die Teilnehmer lernen den ganzheitlichen, systemischen und strategischen Ansatz kennen, der die wichtigsten Nachhaltigkeitskriterien für den Planeten und die Menschen aufeinander abstimmt, und die Notwendigkeit, diese in den Designprozess einzubeziehen. Diese Nachhaltigkeit geht über den Kohlenstoff-Fußabdruck hinaus.	Die Teilnehmer werden in der Lage sein, geeignete Strategien für die Kreislaufwirtschaft zu beschreiben.

<b>Modul Titel:</b> Grundlagen des guten Designs		
<b>Wissen</b>	<b>Fertigkeiten</b>	<b>Fertigkeiten</b>
<i>(Bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praktiken, die sich auf einen Arbeits- oder Studienbereich beziehen. Es wird als theoretisches und/oder faktisches Wissen bezeichnet)</i>	<i>(Bedeutet die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und Know-how zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Sie werden als kognitiv (logisches, intuitives und kreatives Denken) oder praktisch (mit manueller Geschicklichkeit und dem Einsatz von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) beschrieben.</i>	<i>(Bedeutet die nachgewiesene Fähigkeit, persönliche, soziale und methodische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Arbeits- oder Studiensituationen und in der beruflichen und persönlichen Entwicklung einzusetzen. Sie wird in Form von Verantwortung und Selbstständigkeit beschrieben)</i>
<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>wissen</i>:</b>	<b>Am Ende dieser Lektion <i>wird</i> der Teilnehmer <i>in der Lage sein</i></b>	<b>Am Ende dieser Einheit <i>wird</i> der Teilnehmer <i>die Verantwortung und Selbstständigkeit erworben haben, um</i></b>
<p>Die Prinzipien und die Dynamik von gutem Design</p> <p>Wie wichtig es ist, bei gutem Design den gesamten Lebenszyklus eines Produkts zu berücksichtigen</p> <p>Die Notwendigkeit von Inklusion und Barrierefreiheit im Design</p> <p>Die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft und ihre Anwendung im Design</p> <p>Das Konzept des regenerativen Designs und seine Anwendung, um die Wiederauffüllung der natürlichen Ressourcen zu ermöglichen.</p>	<p>Anwendung der Prinzipien des guten Designs zur Schaffung eines nachhaltigen Lebensstils</p> <p>Gestaltung von allgemein zugänglichen und integrativen Produkten</p> <p>Implementieren Sie Strategien des Kreislaufdesigns, um Ressourcen in geschlossenen Lebenszyklen zu halten.</p>	<p>Übernehmen Sie die Verantwortung für die Einbeziehung der Grundsätze des guten Designs in allen Phasen des Designprozesses.</p> <p>Beurteilen Sie unabhängig die Nachhaltigkeit von Designentscheidungen und ihre langfristigen Auswirkungen auf Menschen und den Planeten.</p> <p>Förderung und Anwendung von Prinzipien des Kreislaufdesigns in Organisationen und Projekten.</p>



Co-funded by  
the European Union